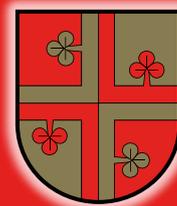


# Gemeindeinformation Ottendorf



Juni 2020

zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

134. Ausgabe

## Erzbischof Franz Lackner zu Besuch in Ottendorf



### Neuer Bauhof

Großprojekt wird im Juli in  
Betrieb genommen. Seite 3

### Doktor für die Kleinen

Mit dem neuen Kinderarzt Dr.  
Philipp Kahl wird das medizi-  
nische Angebot der Gemeinde  
deutlich erweitert. Seite 10

### Der Erzbischof zu Gast

Einen besonderen Gast konnten  
die Verantwortlichen der Pfarre  
Ottendorf kürzlich begrüßen. Der  
Salzburger Erzbischof Dr. Franz  
Lackner besuchte als Ehrengast  
den Antonitag. Seite 28



Für Ihre persönlichen Anliegen stehe ich Ihnen gerne in meinen Sprechstunden (donnerstags von 17 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel.: 03114/2507-44) zur Verfügung.

## Liebe Gemeindebewohnerinnen und -bewohner, liebe Leserinnen und Leser der Gemeindeinformation Ottendorf!

### Thema Corona

Die letzten Wochen waren für uns und sind aktuell auch noch immer eine herausfordernde Zeit. Die geforderten Maßnahmen wurden und werden von der Bevölkerung eingehalten. Dadurch ist es uns gelungen, das Coronavirus einzudämmen. Von der Bezirkshauptmannschaft wurde mir kein positiver Corona-Erkrankungsfall in der Gemeinde gemeldet. Ganz anders im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld mit 315 Erkrankungsfällen und davon leider 34 Verstorbenen. 2.582 Corona-Absonderungsbescheide wurden ausgestellt.

### Lockdown zeigt seine Wirkung

**Positiv:** Das Eindämmen der Pandemie, das Aufatmen der Natur, die Stille, das Zeithaben für Familie und sich selbst, die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung, das streifenlose Blau des Himmels.

**Negativ:** Das Zusperrern von Industrie, Tourismus, Gastronomie, Dienstleistungsunternehmen, Handel usw.. Seit 75 Jahren gab es noch nie so viele Arbeitslose und in Kurzarbeit gemeldete Personen. Die Wirtschaft ist weltweit, aber auch bei uns extrem eingebrochen. Es fehlen die Steuereinnahmen auf der einen Seite und man hat höhere Ausgaben durch Hilfspakete und Arbeitslose auf der anderen. So

wurde auch uns mitgeteilt, dass wir mit einer Reduktion von bis zu 20 % der Ertragsanteile (Steuereinnahmen des Bundes, die an die Gemeinden verteilt werden) rechnen müssen. Vorsichtig geschätzt gehe ich von einem Betrag zwischen 200.000 und 250.000 Euro aus. Dieses Kapital wird dann höchstwahrscheinlich nicht wieder in die Wirtschaft investiert und es entsteht ein Kreislauf, der sich weiter fortpflanzt. Aber auch der Verdienstentgang der Gewerbetreibenden, der Dienstnehmer, der Landwirtschaft, der Künstler usw. wird sich in diesen Kreislauf einmischen.

### Die alles entscheidende Frage

Wenn man das alles genauer betrachtet, dann stellt sich für mich die entscheidende Frage: Kann man sich bei einer neuen Corona-Welle, vielleicht in einem anderen Jahr, noch einmal einen Lockdown in dieser Form leisten? Können und wollen wir die gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen unseren Kindern überlassen?

Wenn auch mit Hochtouren nach einem passenden Medikament oder Impfstoff geforscht wird und über verpflichtende Coronavirus-Apps und Impfungen diskutiert wird, bin ich der Meinung, dass jeder Mensch für sich selbst entscheiden soll, ob er das Angebot

einer App oder Impfung annimmt. Die Wahrung der Grundrechte darf niemals verloren gehen.

### Wirtschaftshof neu

Unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen und einem 14-tägigen Baustopp wurde am neuen Wirtschaftshof tatkräftig weitergebaut. Die Fertigstellung steht kurz bevor.

### Gemeinderatswahlen 2020

Nach Absage der Gemeinderatswahl am 22. März aufgrund der bekannten Ursachen gibt es jetzt einen neuen Termin.

Am Sonntag, dem 28. Juni 2020, findet die Gemeinderatswahl statt. Ich bitte euch jetzt schon wieder, entweder am Wahltag oder mittels Beantragung einer Wahlkarte von eurem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

### Danke

Abschließend bedanke ich mich bei der gesamten Bevölkerung für das Durchhaltevermögen, die Akzeptanz und Einhaltung der vorgegebenen Maßnahmen. Ein besonderer Dank ergeht an alle Zusteller, die die Risikogruppe mit Medikamenten und Lebensmitteln versorgt haben.

**Genießen wir die Natur und bleiben wir gesund!**

*Ewald Deimel*

# Bauhof Ottendorf vor Fertigstellung

Ende September 2019 fand der Spatenstich für den Neubau eines Bauhofes in Ottendorf statt. Trotz der Corona-Krise wurde der Bauzeitplan grundsätzlich eingehalten und es ist mit der Fertigstellung dieses Großprojektes Anfang Juli 2020 zu rechnen.



Ebenso erfreulich ist, dass auch die prognostizierten Baukosten von rund 1,3 Millionen Euro voraussichtlich eingehalten werden können.

## Baumschnitt-Abholung



Weil Osterfeuer und alle Brauchtumsfeuer bis Ende des Jahres vom Land Steiermark verboten wurden, organisierte die Gemeinde Ottendorf in Zusammenarbeit mit der Wärmeliefergemeinschaft Ottendorf kurzfristig eine Abholaktion. Mittels Kranwagen wurden größere Mengen von Baumschnitt, welcher für diverse Osterfeuer vorbereitet war, kostenlos bei den Gemeindegürgern abgeholt.

## Danke für die Hilfsbereitschaft in Corona-Zeiten!

Großartig war die Hilfsbereitschaft, als die Gemeinde Ottendorf den Aufruf startete, Mitglied vom „Team Ottendorf“ zu werden, um die Risikogruppe (ältere GemeindegewohnerInnen oder alleinstehende, sich in Quarantäne befindende Personen) mit der Zustellung von Medikamenten und Einkäufen zu unterstützen.

Innerhalb kürzester Zeit meldeten sich zahlreiche freiwillige HelferInnen, die ihre Unterstützung angeboten haben. Danke an alle Freiwilligen für ihr soziales Engagement in diesen herausfordernden Zeiten. Mit ihrer tatkräftigen Unterstützung haben sie alle einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinde geleistet.



Die meisten Einsätze hatte Marie-Sophie Deimel.

### Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020 wurde erstmals nach den neuen Richtlinien der VRV 2015 erstellt und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Gleichzeitig wurde der Mittelfristige Finanzplan 2020 beschlossen, der über das Budgetjahr 2020 hinaus auf fünf Jahre die Orientierung der Haushaltsführung sicherstellen soll.

Der Voranschlag liegt im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf bzw. ist auch auf der Gemeindehomepage kundgemacht.

### Darlehensaufnahme

Zur Finanzierung des Bauvorhabens „Neubau Wirtschaftshof Ottendorf“ wird nach einem Ausschreibungsverfahren ein Darlehen in der Höhe von 421.000 Euro bei der „BAWAG PSK Bank

### Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss 2019 wurde nach Prüfung durch den Prüfungsausschuss vom Gemeinderat mit folgenden Einnahmen und Ausgaben genehmigt:

Ordentliche Einnahmen:	€ 2.612.057,03
Ordentliche Ausgaben:	€ 2.509.064,29
Überschuss im ordentlichen Haushalt:	€ 102.992,74

Außerordentliche Einnahmen:	€ 531.507,96
Außerordentliche Ausgaben:	€ 541.820,50
Abgang im außerordentlichen Haushalt:	€ - 10.312,54

für Arbeit und Wirtschaft und Österreichische Postsparkasse AG“ aufgenommen.

Ebenfalls bei der BAWAG PSK werden die vom Land Steiermark zugesagten Bedarfszuweisungsmittel zwischenfinanziert.

### Grundstücksverkauf Bauplatz Parzellen Nr. 1498/3, KG Walkersdorf

Für Wohnbauzwecke wird die Baufläche Nr. 1498/3, KG Wal-

kersdorf, in der Größe von 1.122 Quadratmeter, zum Kaufpreis von 16 Euro je Quadratmeter, an Bauwerber verkauft.

### Förderung für Nahversorgung

Der SPAR-Markt in Ottendorf erhält für das Jahr 2020 eine Wirtschaftsförderung für die Aufrechterhaltung der Nahversorgung in der Gemeinde Ottendorf.

## Gemeinderatswahl: Neuer Wahltermin 28. Juni 2020

Die Gemeinderatswahlen in der Steiermark am 22. März 2020 wurden wegen der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Covid-19-Virus abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben. Nunmehr wurde der neue Wahltag festgelegt.

Die Wahlen werden am Sonntag, den 28. Juni 2020, fortgesetzt.

### Bereits abgegebene Stimmen behalten Gültigkeit

Alle Stimmen, die mittels Wahlkarten oder bei der vorgezogenen Stimmabgabe am 13. März 2020 abgegeben wurden, behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit.

### Briefwahl

Die Möglichkeit der Briefwahl bleibt auch für den 28. Juni bestehen, d. h. neue Anträge auf Wahlkarten sind ab sofort mög-

lich (sofern nicht schon im März ein Antrag gestellt wurde).

Wichtig ist auch: Sollte jemand noch eine Wahlkarte zuhause haben, also im März nicht abgegeben haben, kann er diese bis zum 28. Juni übermitteln.

Wenn jemand aber eine Wahlkarte angefordert und diese verloren oder vernichtet hat, kann keine neue Wahlkarte beantragt bzw. auch am Wahltag nicht gewählt werden!



## Bonus für die 24-Stunden- Betreuung

Das Land Steiermark gewährt einen Betreuungsbonus für Betreuungskräfte in der 24-Stunden-Betreuung, die ihren Turnus im Zeitraum der Pandemie (neuartiges Corona-Virus) bzw. längstens bis zum 31.12.2020 um zumindest vier Wochen verlängert haben.

Die Förderung kann einmalig beantragt werden. Die Förderungshöhe des außerordentlichen Turnus beträgt 500 Euro.

Antragsformulare sowie weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.gesundheit.steiermark.at](http://www.gesundheit.steiermark.at) sowie im Gemeindeamt Ottendorf, Tel. 03114/2507.

## Informationen der Europäischen Kommission zu Covid-19



Die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus stellt uns alle vor extreme Herausforderungen - und gerade jetzt ist die europäische Zusammenarbeit wichtiger denn je: Um diese globale Krise erfolgreich zu bewältigen, brauchen wir gemeinsame Lösungen.

In vielen Bereichen konnten gemeinsame und solidarische Antworten gefunden werden, etwa bei der Beschaffung medizinischer Güter oder der Forschung an Impfstoffen. Die EU-Mitgliedstaaten helfen einander auch bei der Repatriierung ihrer Bürgerinnen und Bürger, unterstützen

gemeinsam die Europäische Nachbarschaft und gehen ge-eint gegen Desinformation vor. Für einen kraftvollen wirtschaftlichen Wiederaufbau haben die EU und ihre Mitgliedstaaten in kürzester Zeit über eine halbe Billion Euro zur Krisenbewältigung mobilisiert.

Das österreichische Außenministerium steht in engem Kontakt mit europäischen und internationalen Partnern, um in der Phase von beschränkter Reisefreiheit und Grenzverkehr Unterstützung zu leisten, etwa bei Sonderflügen für dringend benötigte Pflegekräfte, bei internationalen Schutzausrüstungslieferungen oder bei Fragen der Ein- und Ausreise von BerufspendlerInnen.

In Europa breitet sich ein ganz neues Virus aus: Rund um das Corona-Virus werden zahlreiche Falschinformationen und Fake-News verbreitet, die die Bemühungen zur Eindämmung der Pandemie behindern. Was kann man dagegen unternehmen?

**Das Internet wird überflutet von Verschwörungstheorien und Falschmeldungen zu Covid-19, etwa: Die EU tut nichts für die vom Corona-Virus betroffenen Menschen. Diese Behauptung ist FALSCH!**

Die Europäische Union besitzt keine Befugnis im Gesundheitswesen, aber sie hilft mit konkreten Maßnahmen. Die EU hat eine Reihe von Hilfspaketen für die Forschung sowie zur Abfederung der sozialen und wirtschaftlichen Folgen des Corona-Virus geschnürt. Nicht nur unsere Gesundheit wird durch die Verbreitung unerprobter Heilmittel gefährdet, Falschinformationen schaden auch dem Vertrauen in unsere Demokratie.

**Die EU setzt sich nun zur Wehr** Sie hat Technologie-Riesen wie Facebook, Twitter, Google und



## Österreich in der EU

Microsoft dazu gedrängt, die Verbreitung von Fake-News über Covid-19 zu stoppen. Die Unternehmen haben versprochen, Unwahrheiten über die Pandemie zu bekämpfen und zuverlässige Informationen zu fördern. Die Abgeordneten haben ihre Sorge über die Gefahren zunehmender Fake-News geäußert. Die Arbeitsgruppe der EU zur Bekämpfung von Falschinformationen hat hunderte von Fällen gesammelt, in denen Kreml-freundliche Akteure die Krise genutzt haben, um Zwietracht in der EU zu säen. Medienberichten zufolge versuchen auch chinesische Funktionäre, die Krise auszunutzen. Jeder ist dafür verantwortlich nicht nur das Corona-Virus, sondern auch die Verbreitung von Fake-News zu stoppen.

Informieren Sie sich bei Quellen wie EUvsDisinfo, dem Europäischen Zentrum für die Prävention und Kontrolle von Krankheiten und der Weltgesundheitsorganisation sowie bei anderen offiziellen zuverlässigen Stellen, bevor Sie Informationen weitergeben.

Alle Fragen und Informationen zu Europa beantwortet bzw. gibt gerne

Euer Europa-Gemeinderat  
Bernd Wenzel

### Brauchtumsfeuer heuer verboten!

**Aufgrund der Verordnung des Landeshauptmannes vom 1. April 2020 sind bis zum 31. Dezember 2020 alle Brauchtumsfeuer verboten!**

**Das heißt, es darf heuer auch kein Sonnwendfeuer stattfinden!**



## Gem2Go - die Gemeinde Info und Service App jetzt auch für die Gemeinde Ottendorf

Du willst wissen, was sich in der Gemeinde Ottendorf so tut? Gem2Go - die Gemeinde Info und Service App - bringt dir immer aktuelle Infos.

### Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

### Die Zukunft ist mobil

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Informationen immer und überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden.

### Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung oder an Veranstaltungen. Auch über aktuelle Nachrichten der Gemeinde oder Kundmachungen aus der Amtstafel kann sich der Bürger per sofortiger Push-Nachricht informieren lassen.

### Jetzt einfach ausprobieren!

Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und WindowsPhone. Mehr Infos unter [www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at)

## Was bei uns wächst, hat Wert

Geologie und Klima haben es gut mit uns gemeint und unsere Gemeinde mit fruchtbaren Böden und optimalen Bedingungen ausgestattet. Noch zu Omas und Opas Zeiten ernährten Küchen- und Obstgärten ganze Familien und bildeten so die Grundlage für unseren heutigen Wohlstand. Heute haben viele keine Zeit mehr für deren Nutzung. Schade, wo diese doch so viele Vorteile vereint. Gesundes Essen für die Liebsten ist nur einer davon. Durch kurze Transportwege und naturnahe Bewirtschaftung leisten wir einen wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Die körperliche Aktivität steigert das Wohlbefinden und die Beschäftigung mit den Kreisläufen der Natur bringt uns wieder näher zu unseren Wurzeln.



Um die Wertschätzung für das Eigene wieder zu steigern und nützliches Wissen rund um die Bewirtschaftung unserer Obst- Gemüse- und Kräutergärten zu bündeln, hat das **Steirische Vulkanland** die Plattform **Hausmanufaktur** ins Leben gerufen. Dort gibt es z.B. das Forum Vulkanlandgarteln, wo regionale Gartenexpertinnen mit Rat zur Seite stehen, Erfahrungen ausgetauscht und Ideen geteilt werden können. Zudem bekommt man einen Überblick über alle Veranstaltungen aus dem Fortbildungsprogramm zu den Themen Wald, Boden und Garten.

Informationen zu Bio-Betrieben und Naturgärten im Vulkanland laden ein, sich etwas für den eigenen Garten abzuschauen und für Genießer gibt es Spezialitäten aus der Hausmanufaktur unserer lokalen Produzenten im Online-Shop. Infos unter [www.hausmanufaktur.vulkanland.at](http://www.hausmanufaktur.vulkanland.at)

**GEM 2GO** Die Gemeinde Info und Service App



**DIE WICHTIGSTEN  
INFOS  
DEINER GEMEINDE**

ALLES IN EINER APP:  
JETZT KOSTENLOS AUF  
**GEM2GO.AT**



# Drohnenflug

Beim Gemeindeamt langen in letzter Zeit immer wieder Anfragen hinsichtlich sogenannter Drohnenflüge über bewohntem Gebiet ein.

Den Besitzern dieser unbemannten Luftfahrzeuge ist es oftmals nicht bewusst, dass der Betrieb dieser Fluggeräte nicht gänzlich rechtlich unregelt ist. Vielmehr verleitet der verhältnismäßig einfache und teilweise schon sehr günstige Erwerb dieser Produkte dazu zu meinen, diese wären ohne tatsächliche rechtliche Schranken zu verwenden.

Natürlich gibt es „Drohnen“ die in die Kategorisierung eines sogenannten Spielzeugs fallen. Aber selbst diese Spielzeuge können nicht ganz uneingeschränkt verwendet werden. Beispielsweise dürfen diese eine gewisse Flughöhe nicht überschreiten und



auch dürfen keine Gegenstände oder Personen verletzt werden.

Zudem sollten sich „Drohnenpiloten“ darüber im Klaren sein, dass sich datenschutzrechtliche Problemfelder aufwerfen, wenn diese Drohnen oftmals mit Kameras bestückt über private Grundstücke fliegen.

Es ergeht daher der Hinweis, dass es für den Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen (Drohnen) in den meisten Fällen einer Bewilligung durch die Austro Control bedarf. Die An-

tragstellung zu solch einer Bewilligung soll mit Jänner 2021 vereinfacht werden und es sollen auch deutlich weniger Gebühren dafür zu entrichten sein.

Die Verwaltungsstrafen für den Betrieb von nicht bewilligten Drohnen haben einen Strafrahmen von bis zu 20.000 Euro.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie unter der von der Austro Control eingerichteten Homepage [www.dronespace.at](http://www.dronespace.at)

Quelle: Austro Control

## Kostenlose Hundekotbeutel

Da es in der Gemeinde Ottendorf vereinzelt zu Verunreinigungen von Gehwegen und öffentlichen Flächen durch „Hundehäufchen“ kommt, möchten wir in Erinnerung rufen, dass allen Haltern von Hunden kostenlose Hundekotbeutel zur Verfügung gestellt werden.

Die verwendeten Hundekotbeutel sind im Restmüll zu entsorgen. Abzuholen sind die Hundekotbeutel im Gemeindeamt Ottendorf a.d.R..



## Bauplatzbörse auf der Gemeindehomepage

Auf der Homepage der Gemeinde unter [www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at) werden unter dem Link „Inserate“ Bauplätze oder auch sonstige Grundstücksflächen und Immobilien öffentlichen angeboten. Sollten Grundbesitzer Flächen verkaufen wollen, können diese unentgeltlich auf dieser Gemeindeplattform angeboten werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindeamtes Ottendorf beraten Sie gerne (Tel. 03114 / 2507).



**IMPRESSUM:** Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeindeamt Ottendorf an der Rittschein, 8312 Ottendorf an der Rittschein, Ottendorf 132, Telefon (03114) 2507, [www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at), [gde@ottendorf.gv.at](mailto:gde@ottendorf.gv.at) • Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Ewald Deimel • Gestaltung: Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Guido Lienhardt, Feldbach, [www.werbe-lido.at](http://www.werbe-lido.at) • Druck: Druckerei Scharmer, Feldbach • Erscheinungintervall: 3x pro Jahr • Auflage: 750 Stück • Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendergerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form, gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leser(innen) werden um Verständnis gebeten.

## Pflegedrehscheibe Bezirk Hartberg-Fürstenfeld Information, Beratung, Unterstützung

Die Pflegedrehscheibe im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld ist die zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen im Bezirk.

Eine diplomierte Pflegeperson hilft Pflegebedürftigen bzw. deren Angehörigen, die beste Art der Betreuung zu finden und bietet Betroffenen Beratung und Informationen über die verschiedenen Formen der Unterstützung und der Entlastung.

Sie hilft Ihnen dabei, rasch und verlässlich jene Hilfe zu bekommen, die Sie brauchen.

**Wir beraten und unterstützen zuzufolgenden Themen:**

- Mobile Pflege- und Betreuungsdienste/Hauskrankenpflege
- Medizinische Hauskrankenpflege
- Mehrstündige Alltagsbegleitung
- Tageszentren
- Betreutes Wohnen

- Pflegeheime/Pflegeplätze
- Mobiles Palliativteam
- Finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige
- Pflegekarenz, Pflegeteilzeit, Familienhospizkarenz
- Erwachsenenschutz (vormals Sachwalterschaft), Vorsorgevollmacht, Vertretungsbefugnis...
- Essenzustellung
- Pflegegeld
- Hilfsmittel
- 24-Stunden-Betreuung
- psychiatrisches Unterstützungsangebot

Ein kostenloser Besuch bei Ihnen zu Hause ist möglich.



### Kontakt:

Pflegedrehscheibe Bezirk  
Hartberg-Fürstenfeld  
Mag.<sup>a</sup> Theresia Gruber DGKP,  
Case- und Caremanagement  
Sozialzentrum (altes LKH)  
Rotkreuzplatz 1  
8230 Hartberg  
Tel.: 0676 / 8666 0604  
E-Mail: pflegedrehscheibe-hf@  
stmk.gv.at

Die Pflegedrehscheibe ist für Informationen montags bis freitags telefonisch erreichbar.

**Ab Jänner 2020** ist Mag. Gruber **montags und donnerstags von 8-12 Uhr** persönlich im Büro der

Pflegedrehscheibe anzutreffen.

Persönliche Beratungen, Gespräche und/oder Hausbesuche finden von Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung statt.

## Eintragungsverfahren für Volksbegehren

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen:

- „Asyl europagerecht umsetzen“
- „Smoke - JA“
- „Smoke - NEIN“
- „EURATOM-Ausstieg Österreichs“
- „Klimavolksbegehren“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 2018 - VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist **von Montag, 22. Juni 2020 bis (einschließlich) Montag, 29. Juni 2020**

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen

und Ihre Zustimmung zu dem/den Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden ([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 25. Mai 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

**Bitte beachten:** Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine Eintragung** mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Im Gemeindeamt Ottendorf a.d.R. können zu nachstehend angeführten Zeiten Eintragungen vorgenommen werden:

**Montag, 22. Juni, 8 - 16 Uhr**  
**Dienstag, 23. Juni, 8 - 20 Uhr**  
**Mittwoch, 24. Juni, 8 - 16 Uhr**  
**Donnerstag, 25. Juni, 8 - 20 Uhr**  
**Freitag, 26. Juni, 8 - 16 Uhr**  
**Samstag, 27. Juni, 8 - 10 Uhr**  
**Sonntag, 28. Juni, geschlossen**  
**Montag, 29. Juni, 8 - 16 Uhr**

# Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt Ottendorf

Aufgrund der Covid-19-Lockereungsverordnung ist das Gemeindeamt seit 11. Mai wieder für den Parteienverkehr geöffnet. Es gelten jedoch gewisse Einschränkungen und es sind alle Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten.

1. Vorerst neue Zeiten für Parteienverkehr:

<b>Montag</b>	<b>7 - 12 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>7 - 12 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>7 - 12 &amp; 17-19 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>7 - 12 Uhr</b>

2. Der Parteienverkehr soll

grundsätzlich weiterhin per E-Mail und Telefon abgewickelt werden. Für unvermeidbare Direktkontakte bitte um Terminvereinbarung unter 03114/2507.

3. Um den Mindestabstand einhalten zu können, wird gebeten, dass immer nur maximal eine Person pro Gemeindegemitarbeiter das Gemeindeamt betritt.

4. Vor Betreten des Gemeindeamtes ist der Mund- und Nasenschutz oder ein Schutzvisier anzubringen.



**Bürgermeistersprechstunden:** Sprechstunden bei Bgm. Ewald Deimel sind ab 14. Mai wieder **jeden Donnerstag zwischen 17 und 19 Uhr** nach telefonischer Voranmeldung möglich. Telefonisch ist er zu den üblichen Zeiten unter 03114 / 2507-44 erreichbar, per E-Mail unter [e.deimel@ottendorf.gv.at](mailto:e.deimel@ottendorf.gv.at).

## Nitratwerte-Trinkwasseruntersuchungen vom Frühjahr 2020

**Anlage:**  
**Hochbehälter Auersbach**  
**25,6 mg/l Nitrat**

Der gesetzlich zulässige Parameterwert für Nitrat im Trinkwasser nach der Trinkwasserverordnung (TWV) liegt bei 50 mg/l. Auch die restlichen physikalisch-chemischen und mikrobiologischen Analysenwerte haben keinen Grund zu einer Bean-

standung ergeben. Das untersuchte Wasser entspricht laut den vorliegenden Prüfberichten bzw. den Trinkwassergutachten und Inspektionsberichten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Weiters können die jeweils ak-

tuellen Untersuchungsergebnisse für das gesamte Versorgungsgebiet bzw. für jeden dem einzelnen Mitglied zugeordneten Wasserspender über die Homepage unter [„www.wasserversorgung.at“](http://www.wasserversorgung.at) rund um die Uhr abgefragt und ausgedruckt werden.



## Novelle des Steiermärkischen Bau- und Raumordnungsgesetzes

Im Februar 2020 wurde die Novelle des Steiermärkischen Baugesetzes und des Raumordnungsgesetzes rechtskräftig. Die bisher drei Verfahrensschienen im Baugesetz werden in ein „Bewilligungsverfahren“ und in ein „Meldepflichtiges Verfahren“ abgewandelt. Durch die Streichung des Gemeinderates als zweite Instanz und direkte Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht wurde eine Verfahrensbeschleunigung angestrebt.

**Hingewiesen wird jedoch, dass die Behörde jedes Bewilligungsverfahren durch einen bautechnischen Sachverständigen überprüfen lassen muss und diese Überprüfung bis zu drei Monate dauern kann.**

Bauwerber werden gebeten, diese Zeitspanne in ihrem Bauzeitplan zu berücksichtigen.

## "Regeln" beim Rasenmähen

In der Gemeinde Ottendorf gibt es keine ortspolizeiliche Verordnung, wann Rasenmähen oder andere lärmerezeugende Arbeiten erlaubt sind. Trotzdem darf aufgrund der bestehenden Gesetzeslage nicht zu jeder Tages- und Nachtzeit Rasen gemäht werden.

*Hier eine Empfehlung der Gemeinde:*

*Um Nachbarschafts- und Anrainerkonflikte zu vermeiden bzw. unnötige Störungen der örtlichen Gemeinschaft von vornherein auszuschließen, wird ersucht das Rasenmähen und den Betrieb aller Arten von lärmerezeugenden Gerätschaften (Motor- und Kreissägen, Häcksler usw.) mittags von 12 bis 14 Uhr, an Samstagen ab 18 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig zu unterlassen.*



# Ordination Dr. Rosa Maria Ernst



Wir möchten Sie gern informieren, dass wir für alle Ihre Anliegen wieder unter einem der Pandemie angepassten Ordinationsablauf verfügbar sind. Sie können mit allen akuten Beschwerden in die Ordination kommen (Schmerzen, Infekte, etc.) aber auch Routine Termine (wie Beratungen, Befundbesprechungen, Blutabnahmen, Vorsorgeuntersuchungen, Wundkontrollen, Impfungen, Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen etc.) wieder wie gewohnt bei uns wahrnehmen. Auch Hausbesuche werden durchgeführt.

Bei jeder Art von Fieber, Kurzatmigkeit, Husten, Halsschmerzen, Kopfschmerzen, Muskel- und Gliederschmerzen oder plötzlichem Verlust des Geruchs- oder Geschmackssinnes ohne begründbare Ursache nicht in die

Ordination kommen, sondern vorher mit dem **Gesundheitstelefon 1450** Kontakt aufnehmen und vorab abklären lassen.

Die physikalische Therapie ist auch wieder geöffnet: Massage, therapeutischer Ultraschall, Behandlungen mit Reizstrom und Mikrowellentherapie werden wieder wie gewohnt nach entsprechender Terminvergabe durchgeführt. Auch unsere Physiotherapeutin und unser Physiotherapeut sind wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da. Begonnene Therapien, die wegen der Pandemie abgebrochen werden mussten, können wieder fortgesetzt werden, neue Termine können zu den Ordinationszeiten vereinbart werden.

**Bitte melden Sie sich immer vorher telefonisch unter 03114 20844 oder 0664 4132763 an.**

Der Ordinationszutritt ist derzeit über den Innenhof

nach strengen Vorgaben geregelt. Bitte halten Sie sich an die entsprechenden Anweisungen, Sie werden von unseren MitarbeiterInnen informiert und bei Bedarf weiterbegleitet, da nur eine begrenzte Anzahl von Personen in der Ordination sich aufhalten darf.

Auch Medikamente können Sie telefonisch bestellen, am besten schon am Vortag, damit diese vorbereitet werden können und sich so die Wartezeit verkürzt.

Wir sind sehr bemüht, diese neue Herausforderung so gut und entspannt wie möglich zu meistern und danken Ihnen für Ihr Verständnis und das vorbildliche Miteinander. **Das Ordinationsteam**



## Neuer Kinderarzt in Ottendorf

Das „PVZ Ottendorf“ wird im Herbst eröffnen und die Ordination von Dr. Rosa Maria Ernst wird um ein großes Angebot im Gesundheitsbereich erweitert. Dort werden schon lange viele Bereiche des Gesundheitswesens abgedeckt. Angefangen bei den täglichen Abklärungen und Notfallbehandlungen bietet die

Allgemeinärztin zusätzlich Physiotherapie, Ernährungsberatung bis hin zu alternativen Heilmethoden an. Den Patienten kommt auch eine eigene Hausapotheke zugute. Auch werden in ihrer Ordination immer wieder diverse Veranstaltungen zu aktuellen Themen und verschiedene gesundheitsbezogene Kurse organisiert.



**Ganz neu  
in der  
Ordination  
ab Juni !**

**KinderArzt Dr. Kahl**

Dr. med. Kahl Philipp  
Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde  
Kinderkardiologie  
(Wahlarzt)



Terminvereinbarungen Dr Kahl:  
bei Dr Ernst 03114 20844 oder  
bei Dr Kahl 0664 8674786

Bereits ab kommenden Juni erweitert Dr. Rosa Maria Ernst in ihrer Ordination ihr Angebot um einen **Kinder- und Jugendarzt**. **Dr. Philipp Kahl**, derzeit als Kassenarzt für Kinder und Jugendliche in Hartberg tätig, wird seinen Einsatzbereich als Wahlarzt für Kinder und Jugendliche in der Ordination von Dr. Ernst ausbauen.

Terminvereinbarungen können bereits jetzt in der Ordination von Frau Dr. Ernst unter Tel. 03114/20844 vorgemerkt werden.

# Mit Kindern durch die Corona-Krise



In Zeiten von Corona blieben auch meine Tageskinder zuhause. Aber was mache ich als Tagesmutter in dieser Zeit? Wie halte ich Kontakt zu meinen Tagelkindern und den Eltern?

Auch zu Ostern konnten wir uns nicht persönlich sehen, also gestaltete ich für die Kinder eine Osterpost. Jedem Kind schickte ich einen Brief mit Malvorlagen, Ostergeschichten und einem Frühlingssrezept. Außerdem bastelte ich ein kleines „Wunschpüpp-

chen“ und legte es gemeinsam mit einer passenden Geschichte dem Brief bei. So haben die Kinder ein Püppchen, dem sie ihre Wünsche anvertrauen können. Den Osterbrief schickte ich dann per Post an die Kinder, die damit sehr viel Freude hatten!

Und in den weiteren Wochen habe ich die Eltern eingeladen, mit den Kinder zu kochen und zu backen: Ich probierte Brotrezepte aus und verfeinerte sie. Sammelte Wildkräuter und überlegte, in welchen Rezepten sie auch den Kindern schmecken könnten. Mit den Rezepten schickte

ich den Eltern auch meine Wünsche für ein gutes Gelingen mit - einfach neugierig sein, ausprobieren und sich freuen, wenn es den Kindern schmeckt.

Inzwischen kommen wieder die ersten Tageskinder in Betreuung und am 18. Mai geht es wieder richtig los! Ich bin schon neugierig auf die Erzählungen der Kinder - was sie in der Zwischenzeit wohl alles erlebt haben. Ob sie bemerken, dass ihr Kinderspielhaus frisch gestrichen ist und die Puppenwäsche und unsere Bausteine gewaschen sind?

**Ernestine Brodtrager,  
Tagesmutter in Walkersdorf**





## Neue Situation

Ja, im Kindergarten Ottendorf, da ist wirklich immer was los. Nur die letzten Wochen haben uns gezeigt, wie schnell sich eine Situation ändern kann. Von einem auf den anderen Tag sollen wir zu Hause bleiben, wir arbeiten nur noch im Notbetrieb, die Kinder stellen Fragen, alle sind verunsichert. Das war eine schwierige Situation für uns alle.

Nach vielen Wochen geht es nun wieder aufwärts, viele Kinder besuchen wieder den Kindergarten und die Reaktionen und Freude der Kinder, als sie ihre Freunde wieder sehen und endlich wieder in den Kindergarten gehen dürfen, war für uns sehr emotional. Sie fühlen sich wohl, sind wieder in ihrer gewohnten Umgebung, spielen miteinander und haben endlich wieder sozialen Kontakt. Wie wichtig für uns alle der Sozialkontakt ist, wurde in den letzten Wochen sichtbar, es ist ein wertvolles Gut, Freunde und Familie zu haben. Da werden viele Dinge ganz unwichtig und nebensächlich.

Die Kinder zeigen uns sehr, wonach wir uns alle sehnen, näm-





## für uns alle

lich Normalität. Sie möchten einfach nur spielen, zusammen sein, Spaß haben und das Corona Virus vergessen, weghexen und verschwinden lassen. Wir dürfen nicht vergessen, dass unsere Kleinsten schon so viel mitbekommen und auch die große Verunsicherung spüren. Doch sie sehen Vieles mit Kinderaugen und dafür sind wir sehr dankbar und genießen die Zeit mit ihnen sehr.

Auch bei uns sind manche Dinge natürlich anders als vor der Corona-Zeit, aber wir bemühen uns sehr, den Kindern im Alltag das zu geben, wonach sie sich sehnen - Geborgenheit, Sicherheit und soziale Kontakte.

Wir wünschen allen Gemeinbewohnern eines: Sehen wir die positiven Dinge, die diese Zeit mit sich bringt und manchmal, ja manchmal, sollen wir auch mit Kinderaugen sehen dürfen und das Corona Virus einfach für kurze Zeit verschwinden lassen.

Alles Liebe,  
euer stets um die Kinder bemühtes  
Kindergartenteam



# Frühlingserwachen trotz Corona



Wir leben in einer Zeit voller Unsicherheiten. Ein Virus hat es geschafft, unser Leben in kürzester Zeit vollkommen zu verändern. Wir müssen Dinge tun, die noch vor ein paar Monaten völlig unvorstellbar waren.

Umso schöner ist es, wenn Dinge so bleiben, wie sie immer waren, wie z.B. das Erwachen der Natur. Völlig unbeeindruckt von Corona ist der Frühling auch in diesem Jahr wieder eingekehrt. Im Naturlehrpfad am Biotop sind die selten gewordenen Bergmolche wieder zu sehen. Kröten und Frösche haben ihren Laich im Biotop abgelegt und bald werden wir Kaulquappen beobachten können. Auf der im letzten Jahr angelegten Blumenwiese, unserer „Schmetterlingstankstelle“, hin-

ter dem Schulgebäude, wächst und gedeihen Pflanzen und Blumen und werden auch in diesem Jahr für Schmetterling und Insekten eine wichtige Nahrungsquelle und einen geschützten Lebensraum darstellen. Den Schülern und Schülerinnen haben wir von der Berg- und Naturwacht im Herbst Blumensamen geschenkt, um in ihren Gärten zu Hause auch eine „Schmetterlingstankstelle“ errichten zu können. Vielleicht hat der eine oder andere von Ihnen dieses Säckchen noch ungeöffnet zu Hause. Bis Ende Mai können sie jederzeit diesen Samen die Chance geben auf einem Fleckchen bloßer Erde zu wachsen.

Auch unser Biber ist fleißig dabei die Rittschein zu beleben.

Mit Dämmen versucht er, einen bestimmten Wasserstand im Bach stabil zu halten, somit bleibt Wasser länger im Boden und der Boden kann sich besser mit Feuchtigkeit sättigen. In Anbetracht der Trockenheit ist das eine große Herausforderung und fordert viel Kraft und Ausdauer. Wir alle profitieren von diesem einzigartigen Baumeister der Natur - Spaziergänger, Bauern, kleine und große Forscher, Naturliebhaber und viele verschiedene Tierarten.

Genießen Sie unsere vielfältige, kraftspendende Natur und bleiben Sie gesund.

Foto/Text: Manfred Kaplan und Rosemarie Heptner



Bergmolche



Schmetterlingswiese VS Ottendorf



Biotop Lehrpfad



Biberdamm Walkersdorf

## NEUE SCHALTERZEITEN

### NEUE ZEITEN - NEUE BANK!

Das einzig Beständige ist der Wandel. Wir merken schon seit vielen Jahren, dass immer weniger Kunden(innen) die Schalter unserer Bank aufsuchen. Aus diesem Grund werden wir einerseits die Öffnungszeiten optimieren und andererseits unser Beratungsangebot modernisieren.

Künftig erhalten Sie auf Wunsch gerne eine **Onlinebetreuung** sowie die Unterstützung durch unser **modernes Serviceteam**, welches sowohl telefonisch, per Mail, per Videochat als auch, während der Schalterzeiten, persönlich für Sie da ist (Details auf [www.rbilz.at](http://www.rbilz.at)).

#### Beweggründe:

- schon vor der Coronakrise kamen weniger als 4 % aller Kunden maximal 1 x im Monat an unsere Schalter.
- neue technologische Möglichkeiten
- verändertes Kundenverhalten
- Maßnahmen zur Eindämmung der COVID-Pandemie

### ÖFFNUNGSZEITEN - OTTENDORF

Montag:		
Dienstag:	08:00 -12:00 Uhr	
Mittwoch:	08:00 -12:00 Uhr	
Donnerstag:	08:00 -12:00 Uhr	
Freitag:	08:00 -12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr

Die **Öffnungszeiten** unserer anderen **Bankstellen** finden Sie unter:

[www.rbilz.at/meine Bank/Beratung vor Ort](http://www.rbilz.at/meine-Bank/Beratung-vor-Ort)

Raiffeisenbank  
Ilz - Großsteinbach - Riegersburg



### IHR TEAM BERÄT SIE GERNE!

Wir beraten Sie in der Bankstelle mit entsprechenden **Schutzmaßnahmen** - aber neuerdings auch sehr gerne **Online** oder per Telefon **von 07:00 - 19:00** Uhr nach Terminvereinbarung!



### NEUES ZENTRALES SERVICETEAM:

**Wenden Sie sich bei allen Anliegen bitte immer direkt an unser zentrales Serviceteam!**

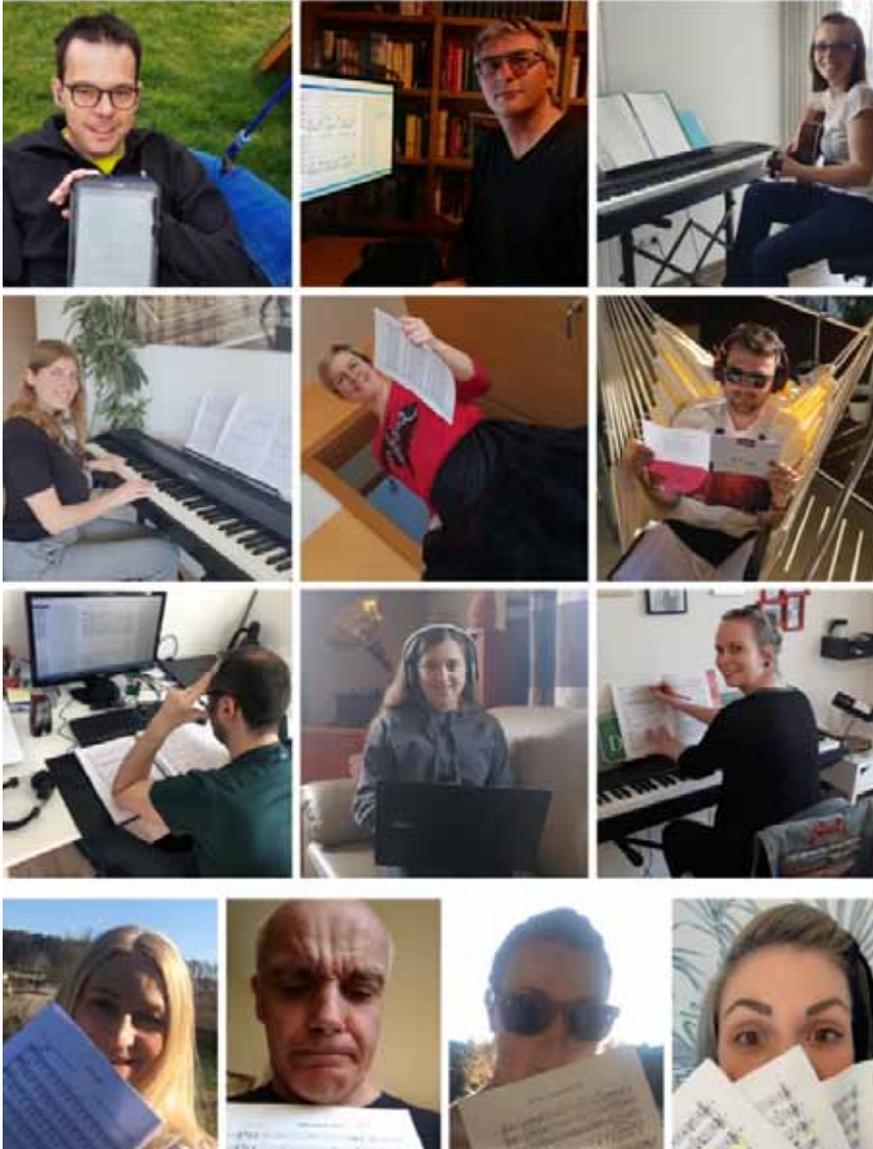
Aufgrund vieler rechtlicher Änderungen und auch wegen der Covidkrise ist es wichtig, dass wir unser Beratungsteam unterstützen und Freiräume für die Beratung unserer Kunden(innen) schaffen!

Wenden Sie sich von Montag - Freitag jeweils von 08:00 - 12:00 Uhr und von 14:00 - 16:30 Uhr bei Ihren Anliegen direkt an unser Serviceteam!

### KONTAKTWEGE:

Email:	<a href="mailto:info@rbilz.at">info@rbilz.at</a>
ELBA-MAILBOX:	im ELBA-Onlinebanking
Telefon:	03385/363-0
persönlich:	zu den Schalterzeiten bzw. nach Terminvereinbarung
Videochat:	per MS-Teams per Cisco-Meeting
Fernwartung:	per Fastviewer

# Gemeinschaft zur Förderung musikalischer Kultur



beatXsang ist ein 2019 gegründetes Acapella-Ensemble aus Ottendorf und Umgebung, bestehend aus Christian Flechl, Robert Saurug, Evelyn Fürst, Sarah Krogger, Astrid Grubelnik-Karner, Thomas Erhart, Gottfried Maurer, Melanie Palz, Daniela Teuschler, Gabriele Pichler, Bernhard Mayer, Sabrina Erhart und Christina Egger. Uns verbindet vor allem die Liebe zur Musik und eine langjährige Freundschaft, welche im ehemaligen Kulturkreis Ottendorf ihren Ursprung fand.

Acapella steht für ein Musikgenre, bei dem man ohne Instrumentalbegleitung gemeinsam musiziert. Dies bedeutet, dass die Musik ausschließlich mit den eigenen Stimmen kreiert wird und dabei ein einzigartiger Vocalsound entsteht.

Falls nun Ihr Interesse für die Acapella-Musik geweckt wurde, haben wir gute Nachrichten. Schon länger planen wir die Premiere unserer neuen Produktion, die nun am 10. Oktober 2020 im VZO auf die Bühne gebracht wird. Dabei präsentieren wir unser breit gefächertes Programm, das von Austropop bis Balladen, von Abba bis Robbie Williams, reicht.

Karten für unser Konzert sind bei allen Mitgliedern und per Mail unter [beatxsang@gmx.at](mailto:beatxsang@gmx.at) erhältlich. Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie im VZO begrüßen zu dürfen!

*Renate Plesch-Maierhofer* ● messen  
 ● beraten  
 ● handeln  
 ● balance

**Energie**  
*Die Lust am Leben*

Gesundheits- und Entspannungscoach  
 Spezialgebiet Detox-Anwendungen zur Säure-Basen-Balance  
 Leberfasten nach Dr. Worm  
 Persönliche Beratungen zur Gewichtsabnahme über  
 Biofeld-Messungen  
 Aromaöl- und IL-DO Körperkerzenanwendungen  
 Personal Coach der Jürgen Höller Academy  
 Certified Innermetrix Consultant (CIC)

Schulstraße 33, 8301 Kainbach | 0664 994 14 27  
[renate.plesch-maierhofer@gmx.at](mailto:renate.plesch-maierhofer@gmx.at)  
[www.energie-die-lust-am-leben.at](http://www.energie-die-lust-am-leben.at)

# "Drei Weiber und oa Hauh"

Theatergruppe  
Ottendorf



Leider konnten wir unser heuriges Stück „Drei Weiber und oa Hauh“ aufgrund der Coronakrise nicht fertig spielen. Deshalb haben wir uns entschlossen, unseren „Hauh“ nächstes Jahr weiter zu spielen. Sämtliche Vorverkaufskarten, die noch im Umlauf sind, behalten ihre Gültigkeit!

## Unsere neuen Spieltermine sind:

Samstag:  
27.02.2021 um 19:30 Uhr

Sonntag:  
28.02.2021 um 17:00 Uhr

Freitag:  
05.03.2021 um 19:30 Uhr

Samstag:  
06.03.2021 um 19:30 Uhr

Sonntag:  
07.03.2021 um 17:00 Uhr

Wir möchten uns auch auf diesem Wege bei unseren zahlrei-

chen Besuchern, Sponsoren und der Gemeinde Ottendorf bedanken. Und all jene, die unser Stück noch nicht sehen konnten und alle, die es gerne nochmals anschauen möchten, haben wir ein

paar Fotos zum Gustieren. Wir freuen uns schon, Sie im kommenden Jahr zu „Drei Weiber und oa Hauh“ begrüßen zu dürfen und bleiben Sie gesund!

Petra Auner, Schriftführerin

## Jahreshauptversammlung des ÖKB

Am 7. März 2020 haben die Mitglieder des ÖKB OV Ottendorf bei der Jahreshauptversammlung folgende Funktionäre gewählt:

- **Franz Wendler** als Obmann und Schriftführer
- **Konrad Schmidt** als Obmann-Stellvertreter und Kommandant
- **Werner Barones** als Obmann-Stellvertreter und Festobmann

- **Alfred & Gabriella Trücher** als Kassiere

Auf Grund der Corona-Pandemie sind derzeit alle Bezirkstreffen und Veranstaltungen eingestellt.

Auch unser Pfingstfest ist für dieses Jahr abgesagt, aber wir hoffen, es im nächsten Jahr wieder veranstalten zu können.

Franz Wendler, Schriftführer

## Blasmusik in Zeiten von Corona

Es war alles vorbereitet. Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen von 70 Jahren Trachtenmusik-Kapelle Ottendorf. Ein Konzert mit dem Titel „Ein Leben lang“ brachte es auf den Punkt, was viele Musikerinnen und Musiker mit unserem Musikverein verbindet. Monatlang wurden Interviews mit Gründungsmitgliedern, ehemaligen Mitgliedern, Funktionären sowie Musikerinnen, Musikern und Marketenderinnen von unserem Filmteam aufgenommen, um unser Jubiläumskonzert mit Zeitzeugen zu moderieren. Doch mitten in der Probenzeit wurde das Corona-Virus das bestimmende Thema in Österreich und der ganzen Welt. Eine Epidemie in China wurde zur weltweiten Pandemie. Mitte März 2020 stand plötzlich das gesamte öffentliche Leben in Österreich still. Keine Proben,

keine Zusammenkünfte, keine Ausrückungen mehr. Damit war bald klar, dass unser Konzert nicht zum geplanten Termin eine Woche nach Ostern stattfinden kann. Die weitere Planung für das übrige Vereinsjahr steht natürlich auch plötzlich in der Schwebe, da die Dauer der Einschränkungen offen ist.

Aber wir wären nicht die Trachtenmusikkapelle Ottendorf, wenn wir nicht auch in stürmischen Zeiten den Blick stets nach vorne richten würden. Natürlich gehen die Vorbereitungen für unser Geburtstagsfest weiter um für den Tag X startklar zu sein. Wir hoffen, dass unser Fest „Steirisch g'feiert“ mit Marschmusikwertung am 19. September stattfinden und unser Konzert „Ein Leben lang“ am 28. und 29. November nachgeholt werden kann.

Selbstverständlich sind wir auch

musikalisch aktiv. So haben wir „Der Heiland ist erstanden“ im „Home office“ einzeln eingespielt und dank stundenlanger Arbeit von Michael Teuschler zu einem Gesamtwerk rechtzeitig zur virtuellen Auferstehungsfeier am Ostersonntag präsentieren dürfen. Am 1. Mai spielten wir den Weckruf in den Ortsteilen Ottendorf, Walkersdorf, Breitenbach und Ziegenberg in Gruppen zu zehn Musikern. Unser Obmann Bernhard Posch hat die einzelnen Auftritte zu einem Gesamtwerk zusammengeführt.

Unsere Aktivitäten und Beiträge sind auf [www.facebook.com/TMKOttendorf/](https://www.facebook.com/TMKOttendorf/) zu sehen und zu hören. Hoffentlich ist es ja bald möglich, dass ihr die Trachtenmusikkapelle wieder live zu sehen und hören bekommt. Bis dahin bleibt bitte gesund!

Harald Maierhofer





Der Vereinsvorstand der Trachtenmusikkapelle Ottendorf ab 2020

## Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung standen routinemäßig Neuwahlen auf dem Programm. Obmann Bernhard Posch erzielte mit seinem bewährten Team einstimmige Zustimmung. Unserem Lang-

zeitkassier Karl Tauterer folgt Markus Flechl und um die vielfältigen Aufgaben zu bewältigen, wur-

den Isabella Posch als Medien-, EDV- und Pressereferent-Stv. sowie Markus Posch und Julian Seidnitzer als Instrumenten- und Equipmentwarte neu in den Vorstand gewählt.

2020 steht ganz im Zeichen von 70 Jahren Trachtenmusikkapelle Ottendorf. „Ein Leben lang“ lautet der Titel für das Konzert am 28. und 29. November 2020 im Veranstaltungszentrum Ottendorf. Die Moderation sorgt diesmal sicher für einige Überraschung, denn sie wird in Form von Interviews eingespielt und

so manches Schmankerl aus 70 Jahren Vereinsgeschichte wird das Publikum zum Schmunzeln bringen.

Am 19. September 2020 wird „Steirisch g’feiert“. Als Auftakt wartet eine Marschmusikwertung der besten Kapellen im Bezirk einschließlich Showeinlage der Trachtenmusikkapelle Ottendorf. Tanzmusik „Echt stark“ und ein „Fest fia Jung und Alt“ garantieren wieder beste Unterhaltung.

Harald Maierhofer

## Verdiente Musikerinnen und Musiker geehrt

Vom Steirischen Blasmusikverband wurde an Bettina Flechl und Viktoria Koller das Ehrenzeichen zehn Jahre in Bronze, an Doris Fasching das Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber, an Christian Flechl das Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold, an Gerald Mandl das Ehrenzeichen 30 Jahr in Silber-Gold, an Hermann Hohensin-

ner das Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold, an Kapellmeister Christopher Koller, an Stefan Maninger, an Martin Neuherz das Verdienstkreuz in Bronze am Band, an Bgm. Ewald Deimel, an Georg Seidnitzer und an Wolfgang Schröck das Verdienstkreuz in Silber am Band, an Verena Haberl und Christoph Brodtrager die

Ehrennadel in Silber verliehen.

Auch die Jüngsten haben großartige Leistungen abgeliefert. So freuen wir uns mit Tobias Flechl und Jana Saurug über das Juniorleistungsabzeichen und mit Laura Neuherz, Maximilian Pongratz, Lisa Sammer und Leon Tunst über das Leistungsabzeichen in Bronze.

 **Blasmusik Steiermark**  
Der Verband

# Annullierung der Saison 19/20 wegen Covid-19



6. Ottendorfer Faschingsitzung. Ein herzliches Dankeschön allen Akteuren und Helfern

Lange wurde nach den ersten Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus spekuliert und gerätselt, was denn mit der laufenden Saison 19/20 passieren würde. Im April dann die traurige Gewissheit, dass die Saison komplett annulliert wird und es keinen Aufsteiger in der 1. Klasse Süd geben wird. Dementsprechend groß war und ist noch immer die Enttäuschung nach dem starken Herbst, auf unbestimmte Zeit gar nicht mehr gegen denn Ball treten zu dürfen. Denn wann und wie es weitergeht, kann zum aktuellen Zeitpunkt noch niemand erahnen.

Zumindest wirtschaftlich werden wir ohne blaues Auge durch



Sportlermesse

diese Krise kommen, weil einerseits in dem Bereich seit Jahren unglaublich gute Arbeit geleistet wird und mit der Faschingsitzung, dem Kindermaskenball sowie dem Aufhalten am Faschingssamstag unsere wichtigsten Veranstaltungen noch

planmäßig durchgeführt werden konnten. Speziell die Faschingsitzung und der Kindermaskenball waren Dank der unzähligen fleißigen Helfer ein voller Erfolg, wovon jetzt der gesamte Verein von der Jugend über die Damen- bis zur Herren-Kampfmannschaftsabteilung alle profitieren. Ende Februar fand dann auch noch der erste Sportler-Gottesdienst in der Pfarre Ottendorf statt, wo gemeinsam mit anderen Sportlern für eine verletzungsfreie Saison gebetet wurde.

Wie es zukünftig weitergeht, wird sich in den kommenden Wochen und Monaten zeigen. Unser geplantes 7-Meter-Turnier Ende Juni wurde, wie die Wiederaufnahme der Trainings, auf unbestimmte Zeit verschoben.

Wir halten euch über unsere Homepage sowie Facebook und Instagram auf dem Laufenden. (<https://union-svottendorf.c.geomix-vereine.com>)

Schriftführer David Lueger

**STROBL  
HERBERT**

8312 Ottendorf 60  
am Fuße des Weinbergs

**Das Leben ist zu hart,  
um schlechten Schnaps zu trinken!**

## Tennisplatz komplett erneuert

Im vergangenen Jahr hat der UTV Ottendorf seinen Tennisplatz komplett saniert. Auf die Tennisspieler wartet nun eine moderne Ausstattung mit neuem Zaun, einem neuen Sandplatz sowie klaren, neu gezogenen Linien. Die gesamte Sanierung wurde von den fleißigen Mitgliedern umgesetzt, sodass für den Verein keine zusätzlichen Kosten entstanden sind. An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bei allen motivierten Helfern bedanken! Ein weiteres Dankeschön geht auch an unsere Sponsoren, die mit neuen und farbenfrohen Transparenten unseren Tennis-

platz ebenfalls optisch aufgewertet haben.

Obwohl der Saisonstart mit 1. Mai heuer etwas verzögert stattgefunden hat, kann der Verein zahlreiche neue Mitglieder begrüßen.

Wie immer ist nicht nur die sportliche Betätigung, sondern auch das gemütliche Zusammensitzen im Clubhaus ein beliebter Zeitvertreib. Trotz der strengeren Sicherheitsauflagen freut man sich - wohl gerade in diesen Zeiten - über das gesellige Beisammensein und den Austausch mit anderen Spielern.



Tipp: Derzeit gibt es den neuen Sommerdrink „Jackpot“ vom Weinhof Kainrath. Der leichte und fruchtige Muskatellerspritzer ist die perfekte Erfrischung nach dem Sport und lädt beim Tennisplatz zum Verweilen ein. Unbedingt ausprobieren!



Beim UTV kann auch bei Flutlicht gespielt werden.

# SPAR



## Simon Birchbauer

8312 Ottendorf 10

031 14/30496 od. 0664/4051623

Mo-Fr 06:50 bis **19:00** Uhr

Sa 06:50 bis **17:00** Uhr

# Der DFC macht das Beste draus

Auch wenn der Spielbetrieb bis auf Weiteres auf Eis gelegt wurde, wird es bei den Fußballdamen des DFC Ottendorf nicht langweilig. Trotz Corona-Krise halten sich die Kickerinnen im Training zuhause fit. Egal ob Radfahren, Laufen, Fußballspielen im Garten, lange Wanderungen oder Kraft- und Mobilisationsübungen. Die Damen des DFC Ottendorf lassen sich nicht unterkriegen und halten sich auf unterschiedliche Weise fit. „Klar, es ist schade, dass kurz vor Saisonstart alles abgesagt wurde, wir waren top motiviert und vorbereitet auf die Frühjahrssaison. Im Steirer-Cup wäre für uns noch alles drin gewesen. Jetzt müssen wir selbstständig versuchen unser Fitnesslevel zu halten“, resümiert die Ottendorferin und der Mittelfeldmotor des DFC Ines Zeiringer.

Obwohl jede Spielerin sich auf ihre eigene Art und Weise fit hält, hat der Vorstand des DFC eine Lauf-Challenge ins Leben gerufen. Ziel ist es, dass das Team gemeinsam bis zum 15. Juni in 49 Tagen 2.200 km läuft. Um sich das besser vorstellen zu können, das ist in etwa die Strecke von Ottendorf bis nach Madrid. „Natürlich gibt es beim erfolgreichen Absolvieren der Challenge eine Belohnung für die ganze Mannschaft. Die Mädls wünschen sich schon seit längerem Badeschlapfen oder Socken mit dem DFC Logo, wenn



sie es schaffen, wird ihnen dieser Wunsch erfüllt“, betont Obfrau Nina Hütter. Ab 15. Mai ist das Training im Freien in Kleingruppen erlaubt, demnach wird auch beim DFC Ottendorf ein Training auf freiwilliger Basis und unter Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen stattfinden. „Wir versuchen, das Beste aus der Situation zu machen. Natürlich ist es nicht mit einem ‚normalen‘ Training zu vergleichen, aber man hat zumindest wieder den Ball am Fuß und kann in Klein-

gruppen den Fokus auf Technik und Taktik legen. Wir müssen am Ball bleiben, auch wenn wir zurzeit leider noch nicht wissen, ab wann der Meisterschaftsbetrieb weiterläuft.“, gibt sich Spielerin Nadine Rath zuversichtlich.

Der Vorstand des DFC Ottendorf hat die Corona-Zeit genutzt, um den derzeitigen Kader zu erweitern. Gesucht wird vor allem nach jungen, talentierten Nachwuchsspielerinnen. Mit Anja Fink sowie der Ottendorferin Hannah Maurer konnten bereits zwei Nachwuchstalente für den DFC Ottendorf gewonnen werden. „Die Suche geht natürlich weiter. Wir wollen das langfristige Bestehen vom DFC Ottendorf sichern und hierfür brauchen wir laufend Nachwuchsspielerinnen. Derzeit besteht in der Mannschaft ein guter Mix aus jugendlichem Elan und langjähriger Erfahrung. Wir können sehr viel voneinander lernen“, betont Sektionsleiterin sowie Spielerurgestein Tanja Ferstl.

**Markus Haushofer**

0664/86 86 425



# Eisstockschießen-Gemeindeturnier



Gruppenfoto aller Finalteilnehmer

Wir blicken zurück auf ein Gemeindeturnier, das schon lange nicht so ein spannendes Finale gesehen hat.

Drei Mannschaften mit gleich vielen Punkten standen am Ende auf dem Podest - es entschied die Quote zugunsten der Mannschaft „KFZ Fritz“ mit den Spielern Adalbert Fritz sen., Adalbert Fritz jun., Markus Kainrath und Stefan Anner.

Somit wandert der Pokal von Ziegenberg, wo er sich drei Jahre hintereinander eingenistet hatte,

zurück nach Ottendorf. Mit dem zweiten Platz scheiterten „Die Manis“ nur knapp an der Titelverteidigung. Der dritte Platz ging ebenfalls an ein Ziegenbergler Team. „Obsthof Wunderl“ überraschte mit einer sehr konstanten Leistung, nämlich nur zwei verlorene Spiele in Vorrunde und Finale.

Einen weiteren Finalteilnehmer möchte ich noch erwähnen. Als einzige Damenmannschaft im Finale bescherten „Die Honigbienen“ so manchen erfahrenen Spielern mit ihren perfekten

MassIn Kopfzerbrechen. So kam es auch, dass sie im Endergebnis mit einem Sieg über die „Daltons“ (das Team des Bürgermeisters) und einem weiteren Unentschieden den achten Platz von insgesamt 27 erreichten.

Am Ende sind wir jedoch alle Sieger, denn eine Veranstaltung mit vielen netten Begegnungen, viel Spaß, natürlich auch ein bisschen Ehrgeiz und vor allem ein gemütliches Zusammensein danach machte das Gemeindeturnier immer wieder zu einer gelungenen Veranstaltung!



Immer wieder knappe Entscheidungen, wo gemessen werden musste.



Bürgermeister im Einsatz



Team Honigbienen



Team KFZ Fritz



## Wohnhausbrand in Ottendorf

Zu einem Zimmerbrand im Obergeschoss wurde die FF Ottendorf am 29. April um 15 Uhr 33 alarmiert und ist mit drei Fahrzeugen und 17 Mann zum Einsatzort ausgerückt. Zeitgleich wurden die Feuerwehren Markt Hartmannsdorf und Fürstenfeld mit der Drehleiter und einem Großtanklöschfahrzeug alarmiert.

Im ersten Obergeschoß eines Wohnhauses war ein Feuer ausgebrochen. Durch Einsatz von Atemschutzgeräteträgern konnte

der Brand rasch durch einen umfassenden Einsatz (Innen- und Außenangriff) unter Kontrolle gebracht werden.

Da das Feuer bereits in die Zwischendecke und Dachkonstruktion übergetreten war, mussten Teile vom Dach von außen mit der Drehleiter geöffnet werden.

Im weiteren Einsatzverlauf wurden die Feuerwehren Ilz als Unterstützung mit Atemschutzgeräteträgern und das Atem-

schutz-Fahrzeug der Feuerwehr Weiz nachalarmiert.

Insgesamt standen mehr als 60 Feuerwehrkameraden im Einsatz, verletzt wurde niemand.

Die Feuerwehr Ottendorf war bis in die späten Abendstunden am Einsatzort und unterstützte die Polizei bei den Brandermittlungsarbeiten. Ebenfalls durch die Feuerwehr Ottendorf wurde die Brandwache bis 7 Uhr des nächsten Tages durchgeführt.

## 23. Moastabratschnapsen



HBI Hans-Jörg Wagner, Manfred Frieß, Herbert Schanes, Heribert Schanes, Christian Kober und OBI Martin Stefan

Das bereits 23. Moastabratschnapsen wurde vom 6. bis 8. März in den Räumlichkeiten der FF Ottendorf veranstaltet. Nach drei spannenden Tagen standen am Sonntagabend die Sieger fest. Den ersten Platz mit 23 Siegen erreichte Heribert Schanes. Auf dem zweiten Platz folgte mit 17 Siegen Christian Kober. Der dritte Platz mit zehn Siegen ging ex aequo an Herbert Schanes und Manfred Frieß. Sieger in der Wertung der meistgespielten Partien wurde Christian Kober mit 34 Spielen. Die Mitglieder der FF Ottendorf bedanken sich bei der Bevölkerung für die zahlreiche Teilnahme und freuen sich schon auf das nächste Jahr.



## VOLL MOTIVIERT, ERLEICHTERT UND VOLLER ZUVERSICHT

### Unser Betrieb ist für Sie geöffnet!

Unser Team und wir möchten euch mit unserer ausgezeichneten Küche, sowie mit unserem Serviceteam und gemütlichem Ambiente kulinarisch verwöhnen.

**NEU:** Die Abholung von vorbestellten Speisen wird es auch weiterhin geben. Nähere Informationen dazu findet Ihr auf unserer Homepage [www.finks-haberl.at](http://www.finks-haberl.at)

Um Tischreservierung wird gebeten - 03385 260 oder [office@finks-haberl.at](mailto:office@finks-haberl.at)

## EIS-Liebhaber AUFGEPASST!

### Sommergefühle bei uns auf der Sonnenterrasse

Unser selbstgemachtes Eis ist wieder offen aus der Vitrine erhältlich. Verschiedene Eissorten wie Mango, Joghurt-Kirsch, schwarze Johannisbeere und vieles mehr erwarten euch.

**Neu:** Der 400ml-Eisbecher zum Mitnehmen.

**Bei Schönwetter ist unsere Sonnenterrasse bis 19:00 Uhr geöffnet!**



## DES VULKANLAND KULINARIKER

HIER IST DER GUTE GESCHMACK ZUHAUSE



**RUOTKER'S**  
HOUSE OF WHISKEY, GIN & RUM

WEINGUT  
**NEUMEISTER**

**VULCANO**

**FINK'S**  
DELIKATESSEN

**Eibel**

*Bergbauer*  
 MÜHLE

**GENUSSHOTEL  
 RIEGERSBURG**

**GILLES  
 MANIFAKTUR**  
THE HOUSE OF CHOCOLATE

**Zoller  
 SCHOKOLADE**

**WINKLER-HERMADEN**  
WANDL'S BERRY BAKINGKIT

GASTHAUS  
**HABERL & FINK'S**  
 DELIKATESSEN

KULINARISCHER HERBST  
 27.09.2020

IN DIESEM JAHR BEI  
 FINK'S DELIKATESSEN

Auf unserer Sonnenterrasse bieten wir Steirerbackhendl, pikantes Genusskörperl & Fink's Mini-Gugelhupf mit Fink's Röstern und selbstgemachten Eis an!

Zu jeder vollen Stunde (10 - 17 Uhr) startet eine Verkostungstour durch unsere Produktionsküche!

Auf Vorbestellung gibt es unser Steirerbackhendl auch zum Mit nach Hause nehmen!

Weitere Betriebe zum Erkunden:

Gülles Manufaktur, Berghofer Mühle, Vulcano Schinkenmanufaktur, Weingut Eibel, Weingut Neumeister, Genusshotel Riegersburg, Zotter Schokoladenmanufaktur, Weingut Winkler-Hermaden, Ruotker's House of Whiskey, Gin & Rum

Fink-Haberl GmbH • Walkersdorf 23, 8262 Ilz •  
 03385 260 • [office@finks-haberl.at](mailto:office@finks-haberl.at) • [www.finks-haberl.at](http://www.finks-haberl.at)

## Wanderwege in der Gemeinde

Meine Frau Margit und ich sind begeisterte Wanderer und vor allem sehr viel in unserer schönen Region unterwegs. Wir haben für Sie ein paar Walking Routen in unserem Gemeindegebiet mit der Bergfex App aufgezeichnet. Die Wege sind nicht markiert, doch meistens bekannt.

Es sind allesamt Rundwege von 1 - 1,5 Stunden Dauer, leicht zu gehen und das ganze Jahr zu benützen.

Zum Finden sind sie unter der "Bergfex" App. Auf Button Suchen gehen und folgen Begriff eingeben:

### Ottendorf Steiermark

- Mühlenweg
- Waldweg
- Bergerlweg
- Jägerweg
- Alte Schulweg
- Eishüttentour

### Breitenbach Steiermark

- Kapellenweg
- Grablweg

### Walkersdorf Steiermark

- Höllweg
- Rosenbergweg
- Presshausweg

Genießen Sie unsere schöne Natur mit all ihren Sinnen und entdecken Sie die reiche Flora und Fauna rund um Ottendorf.

Bitte keine Kopfhörer tragen, Sie könnten etwas versäumen und natürlich wünschen wir eine Menge Spaß.

Herbert & Margit Maierhofer

## Eisstockschießen der Gemeindebediensteten

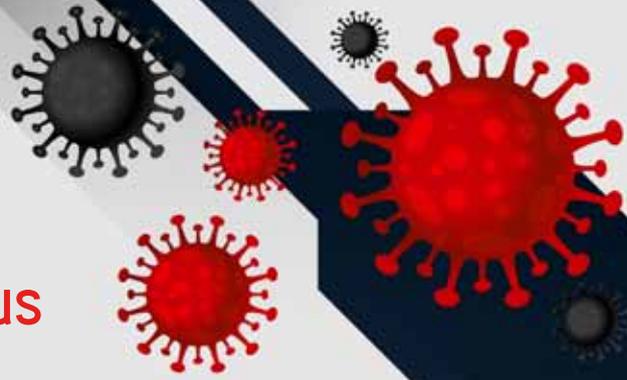


Ein Kräfteressen zwischen den Gemeindebediensteten von Markt Hartmannsdorf und Ottendorf gab es Ende Jänner. Mit vollem Einsatz wurde auf der Eisanlage in Ziegenberg um den Sieg gekämpft, wobei jedoch stets der Spaß und die Freude am gemeinsamen Eisstockschießen im Vordergrund stand. Abschließend gab es einen gemütlichen Ausklang bei Speis und Trank in der Eishütte in Ziegenberg.



Das Betreute Wohnen Ottendorf möchte sich nochmals bei Herbert Lorensen und dem Kindergarten Ottendorf für den sehr schön geschmückten Christbaum herzlich bedanken. Die Bewohner haben sich sehr gefreut!

# ZukunftDenken für die Zeit **NACH** dem Virus



Ganz zweifellos ist uns allen bewusst: Wir leben in einer Zeit voller Umbrüche und Veränderungen, die wohl niemand von uns noch vor zwei oder drei Monaten für möglich gehalten hätte. Wir leben in einer wahrhaft dramatischen Zeit - und das im vollständigen Sinne des Wortes, denn wahrhaft dramatische Momente zeichnen sich immer durch Widersprüche aus: Tragik beinhaltet immer auch Perspektiven. Noch sind wir in der Gegenwart umgeben von zahlreichen krisenhaften Zuständen mit vielen individuellen Facetten und Tragödien, aber es wird auch ein „Danach“ geben, eine Zukunft nach der aktuellen Krise. In die Zukunft denken heißt Perspektiven schaffen, heißt Wege aufzeichnen, heißt Zuversicht und Hoffnung leben... Krisen beinhalten Chancen, weil die Tragik neue Perspektiven öffnet.

Wir alle ziehen auf unserem Lebensweg an unzähligen Wegweisern vorüber. Allzu oft aber lassen wir diese Hinweise unbeachtet am Rande liegen, allzu oft nehmen wir nur einen kleinen, sehr begrenzten Teil dessen, was uns an und auf diesem Lebensweg begegnet, wirklich bewusst wahr. Irgendwann aber stehen wir alle - jeder für sich auf seinem ganz individuellen Weg - unweigerlich vor einem unübersehbaren Stopp-Schild, das uns kompromisslos Einhalt gebietet, das zum Innehalten und Nachdenken zwingt, und das uns nicht zuletzt die Möglichkeit der freien Entscheidung für oder gegen eine Richtungsänderung bietet.

Das Außergewöhnliche ist, dass dieses unsichtbare, maximal 160 Nanometer große Virus zu einem kollektiven Stopp-Schild für uns alle wurde und zu einer jähen Unterbrechung des gewohnten Lebens auf allen Ebenen führte.

In der Zeit NACH Corona wird niemand von uns in die Normalität VOR Corona zurückkehren. Das hat erst einmal gar nichts mit gewohnter oder neuer Normalität, mit behördlichen Regeln oder Sicherheitsmaßnahmen zu tun, sondern vielmehr mit den neuen Erfahrungen, die wir alle gemacht haben: Wir haben existentielle Ängste kennengelernt, die viele von uns sicher in dieser Form nicht kannten, wir haben außergewöhnliche Situationen gelebt, die niemand sich hätte vorstellen können, und wir haben in all diesen Veränderungen vielleicht auch ungeahnte Möglichkeiten erkannt...

All das fließt in unsere eigene Lebensgeschichte ein und ist jetzt ein neuer Teil von uns selbst, unserer Lebensgeschichte, unseres Denkens und unserer Persönlichkeit geworden. Und so steht jeder von uns ganz für sich und damit wir alle gemeinsam am Anfang einer neuen Zeit NACH Corona. Das stellt viele zweifellos für große Herausforderungen, das birgt zahllose Schwierigkeiten - und gleichzeitig eröffnet es Chancen und Möglichkeiten, die zu suchen und zu nutzen unser aller große Aufgabe sein wird. Vergessen wir auch angesichts der größten Probleme nie, dass das in letzter Konsequenz auch

etwas sehr Positives sein kann, etwas, was unser Leben auch reicher macht.

Viele von uns haben plötzlich Zeit - scheinbar im Überfluss und vor allem völlig unfreiwillig. In vielen Bereichen können wir unseren Beruf, der uns neben einer gesicherten Existenz auch Erfüllung und Befriedigung bot, aktuell - und in manchen Branchen voraussichtlich noch über Monate hinweg - nicht ausführen. Möge trotz aller Schwierigkeiten dennoch der Kopf frei sein, um diese Zeit, die Teil unserer wertvollen Lebenszeit ist, zu nutzen, um neue Wege einzuschlagen, neue Potenziale zu entdecken, mit denen sich ein ebenso kreativer wie nachhaltiger Beitrag zu unserem gemeinsamen Dasein auf dieser Welt gestalten lässt ...

Nutzen wir die Zeit - zum ZukunftDenken! Um Perspektiven einer Zukunft zu entwickeln, in der wir ganz selbstverständlich genauso wie durch unser lebensrettendes Verhalten in den letzten Wochen unser Bekenntnis zur Menschenwürde tagtäglich leben...

Kerstin Piribauer



# Antonitag mit Erzbischof Franz Lackner



Jedes Jahr am 17. Jänner wird in Ottendorf der Antoni-Tag gefeiert und jedes Jahr rückt dazu die Trachtenmusikkapelle Ottendorf aus. Ob Montag, Mittwoch, Sonntag oder sonst ein Tag, die Messe und die Tiersegnung wird feierlich musikalisch umrahmt. Danke dafür den Musikerinnen und Musikern.

Dieses Jahr war ganz besonders, denn der Salzburger Erzbischof Franz Lackner kam nach Ottendorf um die Messe und die Tiersegnung zu zelebrieren. Ein feiner Mensch und ein großer Mann der katholischen Kirche, der doch so tief verwurzelt ist in seinem Glauben und in seiner steirischen Herkunft. Sein Taufname ist eigentlich Anton, ge-



weht unserem Antonius, dem Einsiedler. „Unsre Bitten, unsre Lieder leg am Throne nieder. Heiliger Antonius, unser Flehn, lasse dir zu Herzen gehen, musizierte die Trachtenmusikkapelle Ottendorf am Antonitag in der Kirche unter dem Antoniusaltar und hunderte Gläubige sangen

mit. Danach freuten sich bauerliche Kirtagsbesucher gleichermaßen wie viele Tierliebhaber über die Tiersegnung vom Erzbischof. Hoffentlich kann diese Tradition nach mehr als 150 Jahren mindestens noch so lange erhalten bleiben.

Harald Maierhofer

## In eigener Sache - Regeln für Gottesdienste

### Liebe Pfarrbevölkerung!

Wir freuen uns, dass nach etwa zwei Monaten Corona-bedingter Zwangspause laut österreichischer Bischofskonferenz ab 15. Mai wieder öffentliche Gottesdienste möglich sind. An folgende Vorgaben müssen wir uns bis auf Weiteres halten:

- Im Eingangsbereich sind die Hände zu desinfizieren. (Desinfektionsmittel steht bereit)

- Mund- und Nasenschutz muss mitgebracht und während des Gottesdienstes getragen werden (Kinder ab 7 Jahren)
- In unserer Kirche dürfen 37 Personen gleichzeitig miteinander Gottesdienst feiern. Ein Mindestabstand von zwei Metern zu anderen Personen ist einzuhalten, außer bei Personen, die im gleichen Haushalt wohnen. (Zur Hilfe sind die vorgesehenen Sitzplätze markiert.)

- Sollte in der Kirche kein Platz mehr sein, bitten wir, am Kirchplatz zu denselben Bedingungen mitzufeiern. Die Messe wird mit Lautsprecher übertragen.

Wir bitten sehr, zum Wohle aller diese Maßnahmen mitzutragen und ab 15. Mai wieder zu den gewohnten Uhrzeiten die Hl. Messen gemeinsam zu feiern.

Herzliche Grüße, Pfarrer Peter Rosenberger und Pfarrgemeinderat

## Internationaler Medaillenregen für Weinhof Kainrath

Deutschland ist anscheinend ein gutes Pflaster für den Weinhof Kainrath.

Schon bei der Winter Trophy in Berlin konnten wir mit unserem Muskateller 2019 & Sauvignon Blanc 2019 2 x Gold erlangen. Im März reichten wir auch wie schon im Vorjahr bei der Internationalen Wine Trophy in Frankfurt ein und wurden mit 1 x Gold Weißburgunder 2019 und 1 X Silber Welschriesling 2019 belohnt. Für Weinbau- und Kellermeister Markus Kainrath sind diese Auszeichnungen etwas sehr Besonderes, da er auf ein sehr schwieriges Weinjahr 2019 zurückblickte.

Auch was ganz Neues zauberte Markus Kainrath aus dem Keller: Den fruchtigen Sommerspritzer „JACKPOT“ erhältlich in der 0,33l Flasche.

Vorbeikommen und selbst überzeugen lohnt sich! Wir sind von MO-FR von 8-12 & 14-18 und SA von 8-12 für euch da.

Auf einen Besuch freuen wir uns - und bis dahin gesund bleiben!

**GOLD**  
— 2020  
**FRANKFURT**  
INTERNATIONAL  
TROPHY®

**DIPLOMA 2020**

**Gold**

AWARDED TO  
**Weinhof Kainrath**

FOR  
Steiermark - Qualitätswein (QbA) / Wein mit geschützter  
Ursprungsbezeichnung (Wein g.U.) - Austria  
**Weinhof Kainrath - Weißburgunder**  
White 2019  
Lot number: N1940019  
Wine n° 5206

Nils Henkel  
Honorary President  
2 Michelin stars chef  
Chef of the Year 2017

Victor Gomez  
Tasting Director

Maturin Craplet  
Competition Director

www.frankfurt-trophy.com

**SILVER**  
— 2020  
**FRANKFURT**  
INTERNATIONAL  
TROPHY®

**DIPLOMA 2020**

**Silver**

AWARDED TO  
**Weinhof Kainrath**

FOR  
Steiermark - Qualitätswein (QbA) / Wein mit geschützter  
Ursprungsbezeichnung (Wein g.U.) - Austria  
**Weinhof Kainrath - Welschriesling**  
White 2019  
Lot number: N1893319  
Wine n° 5208

Nils Henkel  
Honorary President  
2 Michelin stars chef  
Chef of the Year 2017

Victor Gomez  
Tasting Director

Maturin Craplet  
Competition Director

www.frankfurt-trophy.com

## Dienstjubiläen

Besondere Jubiläen feierten zwei Bedienstete der Gemeinde Ottendorf an der Rittschein.

Christian Schwab steht seit nunmehr zehn Jahren im Dienste der Gemeinde Ottendorf und Birgit Egger feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum.

Im Rahmen der Weihnachtsfeier gratulierte Bürgermeister Ewald Deimel seinen Bediensteten sehr herzlich, bedankte sich für ihre stets zuverlässige und vorbildliche Arbeit und wünschte weiterhin eine gute Zusammenarbeit.



Bürgermeister Ewald Deimel gratulierte Birgit Egger und Christian Schwab zum Dienstjubiläum.

## Wiedereröffnung der Gastronomie mit 15. Mai 2020

Von GastgeberInnen, MitarbeiterInnen und Gästen sind bestimmte Verhaltensregeln einzuhalten. Darunter sind in der Pressekonferenz folgende Bestimmungen genannt worden:

- Öffnungszeiten in der Gastronomie von 6 bis 23 Uhr.
- Gästen müssen Sitzplätze an Tischen zugeteilt werden, wenn möglich auf Vorreservierung.
- Gäste müssen an der Tür abgeholt werden und zum Platz geleitet werden.
- Ein Schankbetrieb an der Theke ist verboten.
- An einem Tisch dürfen max. vier Erwachsene sitzen (Kinder werden zusätzlich gerechnet).
- Zwischen verschiedenen Gästegruppen soll ein Mindestabstand von 1 Meter eingehalten werden.
- Für MitarbeiterInnen mit Gästekontakt sind MNS Masken bzw. Gesichtsviere vorgeschrieben.
- Gäste müssen beim Eintreten einen Mund-Nasenschutz tragen - auch wenn sie sich im Gastraum bewegen. Am Tisch dürfen sie diesen abnehmen.
- Keine Maskenpflicht besteht für Gäste bzw. für MitarbeiterInnen ohne Gästekontakt.
- Das Tragen von Masken oder Face-Shields gilt aber auch in der Küche, wenn die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können.
- Am Tisch dürfen sich keine Gegenstände befinden, die zum gemeinsamen Gebrauch bestimmt sind, wie zum Beispiel Salzstreuer, Brotkorb, Besteck-Steher und Ähnliches.
- Größere Familienfeiern bzw. Gruppenreservierungen sind derzeit noch nicht zulässig

## Kernölprämierung

Die Top-Kürbiskernöle des Jahres 2020 sind gekürt. Bei der Landesprämierung erzielten die heimischen Produzenten ausgezeichnete Ergebnisse.

Das Kürbiskernöl 2020 hat aufgrund der hervorragenden Kernqualität und der perfekten Arbeit der Ölmüller eine kräftige, dunkelgrüne Farbe und den typisch nussigen Kürbis-

kernölgeschmack. Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen prämierten Ottendorfer Betriebe: Deimel, Fritz, Orthofer und Raidl den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2020“ verwenden.



## Aktion Streuobstbaum

Seit nunmehr 19 Jahren organisiert Josef Maier die Aktion Streuobstbaum der Gemeinde Ottendorf. Auch in diesem Frühjahr konnten unsere Gemeindeglieder wieder aus einer großen Auswahl an Obst-, Kastanien- bzw. Nussbäumen auswählen. Insgesamt wurden heuer 150 Bäume bestellt, wobei die Streuobstbäume mit einem Kostenzuschuss seitens

der Gemeinde Ottendorf gefördert wurden. Aufgrund der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus erfolgte die Zustellung der Bäume durch Bürgermeister Ewald Deimel und Josef Maier kontaktlos an alle Gemeindeglieder.



Bgm. Ewald Deimel (li.) und Organisator Josef Maier (re.) bei der kontaktlosen Zustellung der Bäume

# Wie früher ein halbes Schwein für daheim

In Kooperation mit der Fleischerei Turza in Ilz geht die La Gioia GmbH mit einem neuen Angebot auf den Markt: ein halbes LG Mangalitza Schwein für daheim. Für hochwertigen, bewussten Genuss aus der Region.

Einmal im Jahr Schlachttag - früher auf dem Land eine Selbstverständlichkeit für jede Familie. Auch wenn heute kaum mehr selbst geschlachtet wird, spielen Herkunft und Produktqualität beim Fleischgenuss wieder eine zunehmend wichtigere Rolle. Immer mehr Menschen entscheiden sich bewusst für hochwertiges Fleisch aus der Region. Das dunkel marmorierte, würzig-delikate Fleisch der robusten Mangalitza erfreut sich dabei derzeit einer besonders hohen Nachfrage. Die La Gioia GmbH bringt deshalb in Kooperation mit der Fleischerei Turza in Ilz ein neues Angebot auf den Markt: ab sofort haben bewusste Genießer die Möglichkeit, das „gute alte“ halbe Schwein für zu Hause zu bestellen.

Der Kunde hat die Wahl: Ob ein Viertel oder die Hälfte vom LG Mangalitza, ob im ganzen Stück oder zerlegt und aufbereitet. Immer mittwochs nach Verkauf eines ganzen Schweines erfolgt die aufgrund der Nähe zwischen Weide und Schlachthof weitest-

gehend stressfreie Schlachtung der Tiere. Am darauffolgenden Donnerstag oder Freitag ist das nach den Wünschen der Kunden aufbereitete Fleisch bei der Fleischerei Turza in Ilz abholbereit. Der Kilo-Preis beläuft sich auf € 8,80 inkl. Knochen und Innereien.

Die Kunden können dabei sicher sein, dass die Mangalitza Schweine der La Gioia GmbH ein artgerechtes Leben nach ihren Bedürfnissen mit viel Auslauf und frischer Luft geführt und regional angebautes Futter ohne präventive Gabe von Medikamenten und Masthilfen erhalten haben. Die auch als Wollschwein bezeichnete Rasse liefert würzig-delikates Fleisch, das reich an Antioxidantien und entzündungshemmenden Omega-3-Fettsäuren und gleichzeitig cholesterinarm ist.



## LA GIOIA GMBH

Ziegenberg 14  
8262 Ottendorf

Telefon:  
0676 / 737 27 45

Mail:  
office@lg-mangalitza.eu

Web:  
www.lg-mangalitza.eu

## Über La Gioia:

Bereits seit 2014 züchtet die hinter La Gioia stehende Familie Birli reinrassige Mangalitza.

Gestartet in Ungarn möchte man seit 2019 mit Hilfe eines fairen, nachhaltigen und rentablen Franchisesystems das Fleisch der stark nachge-

fragten, bewegungsfreudigen Tiere als regionale Produkte auch in Österreich verbreiten. Am Firmenstandort der dafür gegründeten La Gioia GmbH im steirischen Ottendorf entstehen daher ein Musterhof, der verschiedene Haltungsmöglichkeiten aufzeigt, sowie

ein Schulungszentrum für LG Mangalitza-Züchter aus ganz Österreich. Die Familie produziert und vertreibt zudem selbst hochwertige Mangalitza-Spezialitäten. Kernpunkt der La Gioia Firmenphilosophie ist der Respekt vor Mensch, Tier und Umwelt.

# Café Rosé wieder geöffnet

Wir haben wieder geöffnet und freuen uns schon sehr auf Ihren Besuch.

## Neue Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag jeweils von 7 bis 16.00 Uhr und Montag Ruhetag

Wie Sie aus den Medien wissen, sind besondere Regeln einzuhalten, deshalb ersuchen wir Sie um Folgendes:

- Melden Sie sich bitte telefonisch an, da die Anzahl der Sitzplätze begrenzt ist.
- Telefonnummer:  
03114 / 20844 30
- Bitte betreten Sie das Lokal nur mit entsprechender Schutzmaske für Mund und Nase, an den Tischen dürfen diese dann abgenommen werden.

- Händedesinfektionsmittel stehen an den Eingängen zur Verfügung.

- Auf unserer Sonnenterrasse im Freien sind weitere Sitzplätze in entsprechenden Abständen vorbereitet. Hier besteht keine Maskenpflicht.



**VORBESTELLUNG  
von 8 bis 16 Uhr**

**Tel.Nr.: 03114 / 20844 30**



Lieferservice für Familienfeiern und andere Anlässe sowie „Mittagessen täglich“ mit Suppe, Hauptspeise und Nachspeise ab 11 Uhr frei Haus (auch am Sonntag und an Feiertagen)

Es stehen täglich zwei Menüs zur Auswahl.

Auf Vorbestellung können auch jederzeit Backhendl, Wiener Schnitzel u.a. sowie auch belegte Brötchen abgeholt oder zugestellt werden.

Das Café-Rosé Team freut sich auf Ihren Anruf,  
Danke für Ihr Vertrauen in unseren Betrieb!

## Katharina's Kräuterhöhle



# Neuigkeiten aus der Kräuterhöhle

Die Bärlauchzeit ist vorüber und dennoch müssen wir nicht auf das wunderbare Knoblaucharoma verzichten. Vor allem im Raum in und rund um Ottendorf hat sich die Knoblauchsrauke sehr gut verbreitet und eignet sich diese gut als Ersatz für den Bärlauch.

Das Wildgemüse verfeinert mit seinem feinen Knoblaucharoma nicht nur Suppen, Saucen und Salate. Auch als Brotaufstrich oder als Pesto für feine Nudelgerichte schmeckt es ausgezeichnet. Es sind alle Pflanzenteile essbar, von den Blättern bis hin zu den Wurzeln.

Die Samen schmecken wie Senfkörner, scharf und aromatisch. Die Wurzeln gräbt man im zeitigen Frühjahr aus, diese ähneln geschmacklich dem Kren. Der Kreativität beim Kochen sind also keine Grenzen gesetzt.

Die Knoblauchsrauke findet aber nicht nur in der Küche Verwendung. Das frische Kraut wirkt unter anderem blutreinigend,

antibakteriell und schleimlösend. Die schleimlösende Wirkung hat einen positiven Einfluss bei Asthma, Husten und Bronchitis. Volksheilkundlich wird die Knoblauchsrauke auch zur Entgiftung und als Wurmmittel eingesetzt.

### Pesto aus Knoblauchsrauke:

- 2 Handvoll junge Blätter der Knoblauchsrauke
- 1 Handvoll Nüsse
- 100-150 g Käse (Parmesan)
- Prise Salz
- Olivenöl oder ein anderes kaltgepresstes Öl

Alle Zutaten in der Küchenmaschine zerkleinern. Falls das Pesto zu trocken ist, mehr Öl dazugeben. Das Pesto sollte immer frisch zubereitet werden!

Weitere Informationen findet Ihr auf meiner Homepage [www.kraeuterhoehle.at](http://www.kraeuterhoehle.at)

Bleibt gesund und bis bald, eure  
Katharina Gosch



Wichtiger Hinweis: Allfällige in diesem Beitrag angeführten möglichen Heilwirkungen von Pflanzen und deren Zubereitungen sowie Informationen aus der Volksheilkunde sind nicht als ärztliche Handlungsempfehlungen zu verstehen und ersetzen keinesfalls die fachliche Beratung durch einen Arzt oder Apotheker. Wer gegen eine Zutat allergisch ist, darf diese nicht verwenden.

# Die Welt der Bücher ist unendlich..

Es ist immer wieder erstaunlich, in welcher kurzen Zeit jede Menge neuer Bücher erscheinen.

Bekannte und unbekannte Autoren locken mit alten und neuen Themen. Und für einen Lesefreak ist es oft sehr schwierig, aus dem ganzen Pool der Romane, Fachbücher, Biografien etc. etwas auszuwählen. Ich habe mich dieses Mal für folgende beiden Bücher entschieden:

## „Wo man im Meer nicht mehr stehen kann“ von Fabio Genovesi

Ein kleiner Badeort in der Toskana Anfang der 80er Jahre: Hier wächst Fabio in einer besonderen Familienkonstellation auf. Er hat zwei Eltern, keine Geschwister, aber dafür jede Menge sogenannter Großväter - die vielen unverheirateten und liebevoll skurrilen Brüder seines Großvaters. Als einziges Kind wird Fabio in der Verwandtschaft täglich herumgereicht: Denn jeder möchte ihm die besten Lektionen des Lebens erteilen. Erst in der Schule merkt er, dass man auch mit Gleichaltrigen spielen kann - doch da ist seine Rolle als Außenseiter schon vorprogrammiert. Trotzdem ist die Kindheit am (über weite Teile des



Romans auch im) Meer für den Jungen ein ebenso großes Abenteuer wie die Entdeckung des Lesens und der Fantasie. Von seinen zehn Großvätern wird er zu den kuriosesten Unternehmungen mitgenommen, die selten kindgerecht, aber dafür unvergesslich sind. Dies wappnet den Jungen für die Abenteuer und Gefahren, mit denen er beim Heranwachsen zu kämpfen hat. Denn eine Lebensweisheit hat Fabio früh erkannt: Schwimmen lernt man nur dort, wo man im Meer nicht mehr stehen kann. Und als Fabios Vater nach einem Unfall im Krankenhaus liegt, sind es die selbst verfassten Texte des inzwischen 12-Jährigen, die eine heilende Wirkung entfalten. Dieses Buch ist ein grandioser Familienroman voller Wärme, Humor und italienischem Lebensgefühl sowie mit seinen autobiografischen Zügen gleichzeitig eine Liebeserklärung an die (wortwörtlich lebensrettende) Kraft des Schreibens und der Fantasie. Sehr vergnüglich zu lesen...

## „Das Vogelhaus“ von Eva Meijer

Die Schriftstellerin und Philosophin Eva Meijer inspirierte die faszinierende Lebensgeschichte der zu Unrecht vergessenen Vogelkundlerin Len Howard zu dem Buch „Das Vogelhaus“. Dies ist der außergewöhnliche Roman über Mensch und Natur, der uns dazu zwingt, herkömmliche Vorstellungen über das Leben in Frage zu stellen:

Len Howard (1894-1973) verbrachte die zweite Hälfte ihres Lebens in einem kleinen, abgelegenen Haus in Sussex, Südengland. Sie veröffentlichte äußerst erfolgreiche Bücher über Kohlmeisen, Rotkehlchen, Sperlinge und andere Vögel, die sie in ihrer Umgebung beobachtete, und obwohl sie keine Biologin war, galt



sie als Pionierin auf dem Gebiet der Tierforschung. Die Grundlage ihrer Studien war das Vertrauen, das sie zu den scheuen Tieren aufbaute, sie wollte ihren Gesang, ihren Charakter, ihre Eigenarten und Gewohnheiten in der Natur erforschen und nicht unter Laborbedingungen, wie es ansonsten üblich war. Und tatsächlich wurde ihr Cottage ein echtes „Vogelhaus“, in dem die Meisen und Drosseln ein- und ausflogen - wenn es Len Howard gelang, unerwünschte Besucher fernzuhalten.

Warum hat jemand lieber Vögel um sich als Menschen? Was können wir aus den Geschichten der Vögel lernen? Wie trifft man im Leben richtige Entscheidungen? Diese Lektüre beleuchtet die Beziehung zwischen Mensch und Natur neu.

Ein genussvolles „Eintauchen“ in diese Bücher wünscht euch  
Bernd Wenzel mit Team

Die Bücherei darf ab 18. Mai wieder öffnen. Auch hier achten wir auf die derzeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen (Schutzmaske und Sicherheitsabstand).  
Öffnungszeiten:

Montag 18 bis 19 Uhr,  
Mittwoch 9.30 bis 10.30 Uhr

## Gady ist IHR Partner

Die Gady Family ist Ihr echter Partner: Vom Premiummodell für Führungskräfte über Top-Gebrauchmodelle bis hin zu Traktoren für den Arbeitseinsatz reicht die Palette.

Wir erstellen Ihre Flotte individuell und maßgeschneidert auf Ihre Bedürfnisse.

Sie können unter den Top Marken BMW, BMW i, MINI und Opel wählen. Von der Auswahl Ihrer Fahrzeuge bis zur Auslieferung und darüber hinaus betreuen und begleiten wir Sie in bester Gady-Qualität.

Sie beraten wir gerne und kompetent!

### Kontakt:

Ing. Philip Manhart  
Verkauf  
Franz Gady GmbH  
Liebenauer Hauptstraße 40  
8041 Graz



Tel.: 0316 / 23 24 44 - 523058  
Mobil: 0699 / 16 00 41 58  
philip.manhart@gady.at  
www.gady.at



**Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe ist der  
31. August 2020**

GASTHAUS  
**HABERL & FINK'S**  
DELIKATESSEN

## Stellenausschreibungen Gasthaus Haberl & Fink's Delikatessen

### Lehrling Restaurantfachmann/frau (m/w)

Zur Verstärkung im Service-Team von Mario Haberl suchen wir einen Lehrling im Beruf Restaurantfachmann/frau (m/w).

#### Anforderungen:

- Offenes und freundliches Auftreten, Flexibilität und Loyalität, Teamfähigkeit, Lernbereitschaft

#### Arbeitszeiten:

- Sonntag und Montag frei, Dienstag erst ab Nachmittag; Teildienste; Betriebsurlaub über Weihnachten und Silvester

#### Entlohnung:

- Lehrlingsentschädigung lt. Kollektivvertrag
- Beginn: ab Herbst 2020

### Chef de Rang

Im Team von Mario Haberl wird ein „Chef de Rang“ zur Verstärkung für 40 Wochenstunden gesucht.

#### Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung (Lehre)
- Offenes und freundliches Auftreten, selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, flexibel und loyal

#### Arbeitszeiten:

- Sonntag und Montag frei, Dienstag erst ab Nachmittag; Teildienste; fixer Betriebsurlaub über Weihnachten und Silvester

#### Entlohnung:

- € 1.900,00 brutto mit Bereitschaft zur Überbezahlung je nach Qualifikation, zusätzlich ein sehr gutes Trinkgeld. Beginn: ab Herbst 2020

## Mit Sicherheit Manhart



*Friseur und Schönheitssalon*



**Sicherheitstechnik**

8312 Ottendorf 4 Tel: 03114/2516

Mail: [buero.Manhart@gmail.com](mailto:buero.Manhart@gmail.com)

[www.mitsicherheitmanhart.at](http://www.mitsicherheitmanhart.at)

# Recht herzliche Glückwünsche!



Aufgrund der Situation um das Corona-Virus konnten seit März unsere traditionellen Geburtstagsbesuche leider nicht mehr durchgeführt werden.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die in diesen Tagen einen runden Geburtstag gefeiert haben, gratulieren wir seitens der Gemeinde Ottendorf sehr herzlich.

Die Geburtstagsbesuche werden nachgeholt!



Maria Halbedl, Ziegenberg, 85. Geburtstag



Theresia Papst, Ziegenberg, 80. Geburtstag



Josefa Maninger, Ziegenberg, 90. Geburtstag



Maria Fritz, Ottendorf, 85. Geburtstag

Hinweis: In der regelmäßig erscheinenden Gemeindezeitung wird den „Geburtstagskindern“ ab 80 (in fünf-Jahres-Schritten) gratuliert. Weiters werden Geburten im Erscheinungszeitraum verlautbart. Sollte dies jemand nicht wünschen, möge es rechtzeitig im Gemeindeamt bekannt gegeben werden. Danke!

## Ein halbes Lebens lang!

Die Trachtenmusikkapelle Ottendorf besteht nunmehr seit 70 Jahren. 35 Jahre davon, also ein halbes Leben lang, war Karl Tauterer Kassier, davor schon vier Jahre lang Kassier Stellvertreter.

In seiner Zeit hat Karl die Finanzen für zwei Musikheimumbauten, einer Vielzahl von Renovierungs- und Verbesserungsmaßnahmen sowie die zweimalige Anschaffung einer völlig neuen Tracht gestemmt. Gleichzeitig hat sich die Mitgliederzahl von 35 auf derzeit 75 mehr als verdoppelt. Insgesamt ist ein Umsatz von rund zwei Millionen Euro in seiner Vorstandszeit bewegt worden. Mit großartigen Festveranstaltungen wie die Frühschoppen mit dem Stoakogler Trio oder Feste mit der legendären John Otti Band trugen



dazu bei, dass genug Geld in der Kassa für diese Großinvestitionen vorhanden war. Aber auch das Finanzamt interessierte sich damals intensiv für die Trachtenmusikkapelle Ottendorf. Gemeinsam mit Obmann Alois Flechl konnte Kassier Karl Tauterer die Rechtmäßigkeit der Vereinsfinanzen belegen und so blieb von einer wochenlangen Finanzprüfung nur die Aufregung und die Erinnerung. In der diesjährigen Jahreshauptversammlung hat er dieses ver-

antwortungsvolle Amt an Markus Flechl übergeben.

In Würdigung der Verdienste um die Österreichische Blasmusik wurde an Finanzreferent Karl Tauterer die Verdienstmedaille in Gold vom Österreichischen Blasmusik in Anwesenheit von Landesfinanzreferent-Stv. und Bezirksobmann Karl Hackl, Bürgermeister Ewald Deimel und Vizebürgermeisterin Silvia Schrock verliehen.

## Veranstaltungskalender

Da aufgrund der aktuellen Maßnahmen der Bundesregierung zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 alle Veranstaltungen mit mehr als zehn Personen bis 30. Juni 2020 untersagt sind, steht in der aktuellen Ausgabe leider kein Veranstaltungskalender zur Verfügung. Sollte die Regierung diese Maßnahmen lockern, werden alle **Veranstaltungen aktuell auf der Gemeinde-Homepage** unter [www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at) veröffentlicht.

### Ihr Veranstaltungszentrum für besondere Anlässe!



**Nähere Informationen:**  
Gemeindeamt Ottendorf a.d.R.  
8312 Ottendorf a.d.R. 132  
Tel.: 03114/2507, Fax: DW 7  
E-Mail: [gde@ottendorf.gv.at](mailto:gde@ottendorf.gv.at)  
[www.ottendorf.at](http://www.ottendorf.at)

# Willkommen in unserer Gemeinde!

Als Familienreferent der Gemeinde Ottendorf überbrachte Bürgermeister Ewald Deimel, unterstützt durch Vizebürgermeisterin Silvia Schröck „Willkommens-Gutscheine“ und die herzlichsten Glückwünsche seitens der Gemeinde an unsere jüngsten GemeindebürgerInnen.



Matthaeus Müller, Ottendorf  
Eltern: Karin Baier-Müller und Franz Müller



Sophie Kratzer, Ottendorf  
Eltern: Petra Fauster und Patrick Kratzer



Maximilian Karner, Ottendorf  
Eltern: Sabrina Karner und Lukas Holzer



Jana Marie Janosch, Ziegenberg  
Eltern: Marina Janosch und Stefan Maninger



Viola Maxine Maninger, Ottendorf  
Eltern: Viktoria und Daniel Maninger



Emma Jansen, Ottendorf  
Eltern: Kerstin Kert und Tim Jansen



Lea Schalar, Ottendorf  
Eltern: Jasmin und Alexander Schalar



Sophie Moik-Spanninger, Walkersdorf  
Eltern: Manuela Moik und Stefan Spanninger

## Alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Vor fünf Jahren haben unser Schlagzeuger **Florian Maderbacher** und **Ruth Bauer** die Liebe ihres Lebens gefunden. Am 18. Jänner gaben sich die beiden nun im Standesamt Kirchberg an der Raab das Jawort.

Sehr zur Freude und Überraschung der jungen Eheleute überbrachte die Trachtenmusikkapelle Ottendorf mit einem Ständchen die allerbesten Glückwünsche für eine harmonische Ehe. Mit der Geburt ihres Sohnes Fabio im Mai wurde das Glück des Paares perfekt.



Ruth Bauer und Florian Maderbacher

# LG MANGALITZA



## WIE FRÜHER... EIN HALBES SCHWEIN FÜR DAHEIM!

Hochwertiges, fein-würziges Mangalitzta-Fleisch – auf Vorrat zu Hause:

- ★ Viertel oder Hälfte vom Mangalitzta Schwein
- ★ Fleischaufbereitung nach Ihren Wünschen
- ★ Selbstabholung bei der Fleischerei Turza in Ilz nach telefonischer Mitteilung des Schlachtttermins
- ★ Preis: 8,80 EUR inkl. MwSt/kg (inkl. Knochen und Innereien)

Bestellung unter [office@lg-mangalitzza.eu](mailto:office@lg-mangalitzza.eu) oder **+43 (0) 676 737 27 45**.

**GUT ZU WISSEN, WO ES HERKOMMT.**  
**LA GIOIA – FÜR FREUDE AM GENUSS**



**LA GIOIA GMBH**  
Ziegenberg 14  
AT 8262 Ottendorf

+43 (0) 676 737 27 45  
[office@lg-mangalitzza.eu](mailto:office@lg-mangalitzza.eu)  
[www.lg-mangalitzza.eu](http://www.lg-mangalitzza.eu)